

Lieber Gast!

Nicht mehr lange – und Ihre schönsten Urlaubsträume werden wahr: an Bord von AIDA.

Aber was wäre eine Seereise ohne aufregende Eindrücke an Land? Am Ziel Ihrer Urlaubsträume ist nun alles möglich: Erholung, Kultur, Entdeckertouren und sportlich-aktive Ausflüge.

Ob Sie historische Schätze entdecken, neue Landschaften erforschen oder Action & Spaß verbinden wollen – Sie entscheiden wo's lang geht.

An Bord sind die AIDA Scouts Ihre Ansprechpartner in allen Fragen rund um Landgänge und Ausflüge. Sie beraten Sie gerne, buchen Ihre Ausflüge und haben immer ein paar interessante Tipps parat.

Egal welchen Ausflug Sie sich aussuchen: Wenn AIDA den Anker lichtet und Kurs auf den nächsten Hafen nimmt, werden Sie eine Menge erlebt haben. Wir wünschen Ihnen jetzt schon viel Spaß und tolle Eindrücke!

Sonnige Grüße

Ihre AIDA Scouts


+++ UNSER SERVICE FÜR SIE +++

Planen und buchen Sie Ihre AIDA Ausflüge bis 4 Tage vor Reisebeginn auf www.aida.de/myaida

Inhaltsverzeichnis

Wichtige und praktische Hinweise
zu den Landausflügen S. 3
bis S. 7

 AIDA Biking Station S. 7

 AIDA Golf Station S. 9

Ausflughäfen

Malaga/Spanien S. 10

(Tag 2, 08:00–19:00 Uhr)

Cartagena/Spanien S. 18

(Tag 3, 08:00–18:00 Uhr)

Valencia/Spanien S. 26

(Tag 4, 08:00–18:00 Uhr)

Barcelona/Spanien S. 33

(Tag 5, 08:00–18:00 Uhr)

Marseille/Frankreich S. 40

(Tag 6, 08:00–20:00 Uhr)

Rom/Civitavecchia/Italien S. 47

(Tag 8, 07:00–20:00 Uhr)

Neapel/Italien S. 55

(Tag 9, 08:00–17:00 Uhr)

Catania/Sizilien S. 62

(Tag 10, 09:00–20:00 Uhr)

Valletta/Malta S. 68

(Tag 11, 08:00–17:00 Uhr)

Tunis/La Goulette/Tunesien S. 77

(Tag 12, 09:00–18:00 Uhr)

Palma de Mallorca/Mallorca S. 84

(Tag 14, 06:00–22:00 Uhr)

NEU: Unser Farbsystem

Um Ihnen die Auswahl bei den Ausflügen zu erleichtern, haben wir diese in den Titeln mit einer Farbmarkierung versehen:

Städte, Inseln und Natur

Boot und Meer

Sonne, Strand und Schnorcheln

Aktiv, Highlights und Specials

Hinweise für unterwegs

Auf zum Treffpunkt

Bevor es an Land geht, trifft sich die gesamte Ausflugsgruppe an Bord. Ort und Uhrzeit stehen auf Ihrem Ausflugsticket. Bitte kommen Sie rechtzeitig und melden sich namentlich beim AIDA Scout.

Ihr Ausflugsticket

Das Ticket ist Ihre „Eintrittskarte“ für den Ausflug und wird von der Agentur zu Beginn eingesammelt.

Nicht vergessen: Ihre Bordkarte

Auch an Land gilt: Bordkarte mitnehmen.

Getränke für zwischendurch

Wir empfehlen Ihnen, ausreichend Trinkwasser mitzunehmen. Bei vielen Ausflügen können Sie sich auch direkt an der Gangway mit kühlen Getränken eindecken.

Für ein gutes Gefühl: Sonnenschutz

Zeigen Sie der starken Sonneneinstrahlung die kalte Schulter: mit Sonnencreme, Kopfbedeckung und Sonnenbrille.

Damit Sie's passend haben

Etwas Kleingeld dabeizuhaben, ist auf jedem Ausflug hilfreich. Informationen zu den Landeswährungen erhalten Sie an Bord.

Angemessen angezogen?

Bequeme Schuhe machen das Laufen leichter. Bitte haben Sie beim Besuch religiöser Stätten Verständnis für die Sitten des Landes: Knie und Schultern bleiben bedeckt.

Gehen Sie auf Nummer sicher

Lassen Sie Wertsachen und Schmuck im Tresor an Bord.

Was ist was? Unsere Symbole

Einige Ausflüge sind mit Symbolen gekennzeichnet. Hier finden Sie ihre Bedeutung:



Badesachen



festes Schuhwerk



besonders für Familien geeignet

Entspannt unterwegs: Was Sie über unsere Ausflüge noch wissen sollten

Bitte nehmen Sie sich einen Moment Zeit. Die folgenden Hinweise helfen Ihnen, Ihre Ausflüge gut informiert und entspannt zu genießen.

Das Ausflugsprogramm haben wir gemeinsam mit renommierten Agenturen in den Zielgebieten speziell für Sie zusammengestellt. Die Ausflüge werden von uns vermittelt. Die Durchführung liegt in den Händen der örtlichen Agenturen, die als Veranstalter der Ausflüge Ihre Vertragspartner sind. Eine Liste der Ausflugsagenturen ist an Bord einsehbar. Die Ausflüge können Sie auch direkt an Bord bei den Scouts buchen. Sie geben Ihnen gern nähere Informationen zu den Touren. Alle Preise sind in Euro angegeben.

Wenn Sie sich an Bord auf die jeweiligen Häfen einstimmen möchten, stehen Ihnen folgende Möglichkeiten zur Verfügung: Info-Filme, Videotext im Bord-TV, Aushänge sowie die Ausflugspräsentation durch die AIDA Scouts.

Buchen und Bezahlen an Bord

Die Lage der Ausflug Counter sowie die Öffnungs- und Buchungsschlusszeiten finden Sie in unserer Bordzeitung AIDA Heute. Nach dem jeweiligen Buchungsschluss ist es nicht mehr möglich, einen Ausflug zu stornieren oder umzubuchen. Sollten Sie erkranken, können Sie den Ausflug gegen Vorlage eines Attests vom Bordarzt für sich kostenfrei stornieren.

Die an Bord gebuchten Landausflüge werden immer über Ihr Kabinenkonto abgerechnet.

Minimale und maximale Teilnehmerzahlen

Bei einigen Ausflügen wird eine Mindestzahl an Teilnehmern benötigt. Wir informieren Sie natürlich so früh wie möglich, wenn ein Ausflug nicht zustande kommt. In diesem Fall wird Ihre Buchung storniert. Den von Ihrer Karte abgebuchten Betrag schreiben wir Ihnen wieder gut. Außerdem schlagen wir Ihnen gerne Alternativ-Ausflüge vor.

Bei fast allen Landausflügen ist die Teilnehmerzahl begrenzt. Die Anmeldungen berücksichtigen wir grundsätzlich in der Reihenfolge des Eingangs. Bitte haben Sie Verständnis, wenn wir Ihre Anmeldung nicht mehr annehmen können, sollten bestimmte Ausflüge ausgebucht sein. Auch hier bieten wir Ihnen gerne Alternativen an.

Kinder zahlen weniger

Unter zwei Jahren fahren Kinder kostenlos, haben aber keinen Anspruch auf einen Sitzplatz. Im Alter von zwei bis elf Jahren gibt es bei fast allen Ausflügen Kinderermäßigungen. Wo Sie ein „nein“ beim Kinderpreis lesen, dürfen Kinder nicht oder erst ab einem bestimmten Alter teilnehmen.

Dafür ist gesorgt

Führungen, Fahrten und Eintrittsgelder sind bei allen Ausflügen enthalten. Ebenso Getränke und Mahlzeiten, falls im Programm beschrieben. Um Ihnen möglichst viel Abwechslung zu bieten, geben wir bei Mahlzeiten regionalen Spezialitäten den Vorzug. So lernen Sie Land und Leute am besten kennen. Bitte haben Sie Verständnis dafür, wenn wir Ihnen auf den Ausflügen nicht die Vielfalt an Speisen und Getränken bieten können, die Sie von Bord gewohnt sind.

Andere Länder, andere Sitten

Jeder Ausflug bietet Ihnen die Chance, andere Länder, Kulturen und Menschen aus der Nähe kennen zu lernen. In einigen Ländern ist es üblich, im Rahmen organisierter Ausflüge lokale Märkte oder kunsthandwerkliche Betriebe und Läden zu besuchen. Treten Sie Ihre Reise in fremde Länder unvoreingenommen an und respektieren Sie bitte die Gefühle Ihrer Gastgeber.

Wir bemühen uns bei allen Ausflügen um deutschsprachige Reiseleiter, die jedoch in manchen Zielgebieten gar nicht oder nicht ausreichend zur Verfügung stehen. In diesem Fall werden die Ausflüge nach Möglichkeit von AIDA Scouts begleitet. Bitte vergleichen Sie die Fahrzeuge nicht mit deutschem Standard. Hier gilt umso mehr: andere Länder, andere Sitze. Aber wir sorgen dafür, dass Sie es so angenehm wie möglich haben.

Zeigen Sie Ihre Zufriedenheit

Ihre Reiseleiter freuen sich immer über Lob und Anregungen – und natürlich auch über etwas Trinkgeld.

Klima und Kleidung

Zum Klima informieren Sie sich bitte in den Daten & Fakten zum jeweiligen Hafen. Unser Tipp für Ausflüge: funktionelle Bekleidung. Eine Jacke oder einen Pullover sollten Sie auf jeden Fall im Gepäck haben, da in warmen Gegenden Transportmittel und Gebäude oft klimatisiert sind. Tragen Sie festes und bequemes Schuhwerk mit einer rutschfesten Sohle für Wanderungen, Stadterkundungen und Besichtigung von Ausgrabungsstätten.

Bleiben Sie gesund

Für die Ausflugsziele gelten die gleichen Empfehlungen und Hinweise wie sie im Preisteil des AIDA Katalogs zu finden sind. Unser Tipp, wenn Sie darüber hinaus noch andere Gegenden erkunden wollen: Seien Sie besonders vorsichtig bei Eiswürfeln, Trinkwasser, wärmeempfindlichen Speisen und beim Baden in Binnengewässern.

Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit und Rollstuhlfahrer

Bitte setzen Sie sich schnellstmöglich mit den Scouts in Verbindung, da nur ein Teil unserer Ausflüge für Sie geeignet ist. Die Scouts werden Sie individuell beraten und versuchen, vor Ort entsprechende Vorbereitungen treffen zu lassen. Bordseitige Unterstützung während der Ausflugsdurchführung kann nicht gewährleistet werden.

Der Natur zuliebe

AIDA setzt sich für Umwelt- und Artenschutz ein. Wir bitten Sie daher, auf den Kauf von Korallen, Muscheln, ausgestopften Tieren, Schildkröten-Panzern und Artikeln aus Schlangenhaut gänzlich zu verzichten. Die Ein- und Ausfuhr dieser Produkte ist nach dem Washingtoner Artenschutzübereinkommen verboten. Am Zoll riskieren Sie Beschlagnahmung und hohe Strafen.

Ganz selbstverständlich sollte auch sein, dass Abfälle in Müllbehälter gehören bzw. wieder mit an Bord genommen werden.

Groß gedruckt: das Kleingedruckte

Sicherheit und ein reibungsloser Ablauf gehen vor. Programmpunkte oder Zeiten können daher auch ohne Ankündigung geändert oder ersetzt werden. Dieses Recht behalten sich die lokalen Veranstalter, Ihre Vertragspartner, vor. Dazu zählt auch, Teilnehmer ohne Erstattung der Kosten auszuschließen, wenn deren Verhalten die Sicherheit und das Wohlbefinden der Gruppe gefährdet.

Die Angaben zum Programmablauf einer Tour sind nicht verbindlich und können vereinzelt abweichen. Meistens sind Verkehrsaufkommen oder saisonale Besonderheiten dafür verantwortlich. Für die Durchführung der Ausflüge kann keine Garantie übernommen werden, da kurzfristig auftretende Ereignisse die Sicherheit, die Durchführbarkeit oder die Qualität des Ausflugs beeinflussen können.

Der Versicherungsschutz der lokalen Agenturen entspricht der örtlichen Gesetzgebung und kann stark schwanken. Buchen Sie daher am besten einen Seereisen-Komplettschutz aus dem AIDAtime Katalog. Damit sind Sie jederzeit auf der sicheren Seite.

Allein reisende Jugendliche unter 18 Jahren sind immer willkommen. Alles, was sie für die Buchung eines Ausfluges benötigen, ist das Einverständnis und eine Passkopie des Erziehungsberechtigten.

Auf zwei Rädern durch die Welt: AIDA Biking Station



Urlaub auf zwei Rädern – im Sattel erstklassiger AIDA Tourenfahräder und AIDA Mountainbikes ...

Wer kann mitfahren?

Jeder ist eingeladen. Ob Hobbyradfahrer oder Profi. Die Anforderungen sind auf allen Touren unterschiedlich. Mit AIDA Biking können Sie auch als Genussradfahrer Städte, Inseln, Land und Leute hautnah erleben und kennenlernen. Probieren Sie es aus.

Unsere Bikingtouren

AIDA Biking kennt keine Grenzen. Und genau das macht unsere Touren so besonders. Ob Sie eine Stadt einmal auf zwei Rädern erfahren oder lieber die Schönheiten der Landschaft genießen wollen: Unsere Bikingtouren bringen Sie überall hin und garantiert zum Staunen.

AIDA Soft Bikingtour

Wer es etwas gemütlicher mag, ist hier goldrichtig. Im Sattel der AIDA Tourenfahräder bleibt Ihnen ausreichend Zeit, Landschaft und Sehenswürdigkeiten zu studieren. Auf diesen Touren legen Sie etwa 25–35 Kilometer zurück. Zwischenstopps sind am Strand oder in einem Café geplant.
(Gesamtdauer: ca. 4 1/2 Stunden)

AIDA Aktiv Bikingtour

Die Tour für Fortgeschrittene. Hier erleben Sie pures Biking Vergnügen. Mit den AIDA Mountainbikes geht es in mittlerem Tempo auch mal über Stock und Stein. Diese Touren sind etwa 40–50 Kilometer lang und machen auch vor dem einen oder

anderen Berg nicht Halt. Aber auch Zeit zum Verschnaufen bleibt, am Strand oder im Café.
(Gesamtdauer: ca. 4 1/2 Stunden)

AIDA Schnupper Bikingtour

Fangen Sie doch klein an – mit einer halben Soft Tour. Unser Tipp: Buchen Sie die Schnupper Bikingtour in Kombination mit einem anderen Ausflug. So runden Sie einen aktiven Tag ab.
(Gesamtdauer: ca. 2 1/2 Stunden)

Die Buchung der Bikingtouren

➔ AIDA Bikingtouren können nur an Bord gebucht werden. Die Buchungszeiten und Infostunden finden Sie in unserer Bordzeitung AIDA Heute.

Die AIDA Biking Crew

Sie haben noch nie auf einem Fahrrad mit 27 Gängen gesessen? Oder fahren zu Hause ein Rad mit Rücktrittbremse? Kein Problem! Die kompetente AIDA Biking Crew weist Sie ein und nimmt sich Zeit Ihnen Ihr persönliches AIDA Bike zu erklären. Und auch sonst steht Ihnen unser Team jederzeit mit Rat und Tat zur Seite. Schließlich soll jeder die Tour genießen und mit einem guten Gefühl an Bord zurückkehren.



Gut gerüstet

Je besser die Ausrüstung, desto größer der Spaß. Auf allen Touren steht Ihnen folgende Ausrüstung zur Verfügung:

- AIDA Mountainbike
- AIDA Tourenfahrrad
- Fahrradhelm
- Rucksack
- AIDA Trinkflasche mit Energy Pulver gefüllt
- Fitness Riegel
- SPD Pedale (auf Wunsch)

Mehr Informationen finden Sie im Internet auf:
www.aida.de/biking

Übrigens...

Wenn Sie gar nicht mehr aus dem Sattel steigen mögen, können Sie das original AIDA Bike auch kaufen. Fragen Sie einfach die AIDA Biking Crew an Bord.

Vom Blau auf See direkt aufs Grün: AIDA Golf Station



Golfausflüge

Auf allen AIDA Schiffen haben golfbegeisterte Gäste die Möglichkeit, Landausflüge zu landschaftlich schönen, traumhaft gelegenen und anspruchsvollen Golfplätzen zu buchen. Hier können Sie ganz nach Wunsch spielen oder trainieren. Je nach Route bieten wir Golfpakete und Golfausflüge an. Unser AIDA Golf-Lehrer oder Golf-Scout berät Sie gerne am Golf Counter auf Deck 11. Schönes Spiel!

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass es auf AIDAbella, AIDAluna und AIDAblu keine Golfstation (Golf-Simulator, Indoor Putting Green) gibt.

Mehr Informationen finden Sie im Internet auf:
www.aida.de/golf

Oder schreiben Sie eine E-Mail an: golf@aida.de



MALAGA /SPANIEN

Fröhliche Stadt mit andalusischem Flair

Was passiert, wenn einer Stadt 3.000 Stunden im Jahr die Sonne auf die Dächer scheint? Dann gibt es diese „locos veranos“ – die verrückten Sommer. In der fröhlichen Stadt **Malaga** ist ein Sommer ausgelassener als der andere. Und Sommer heißt hier März bis November. Für die Andalusier ist das Ausgehen deshalb fast schon Bürgerpflicht. Die großartigen Strände der Costa del Sol sind ihre Spielwiesen. Doch dieser Landstrich hat weit mehr zu bieten als Partys, Sand und Meer. Auch im Winter. Wildromantische Bergketten und malerische Dörfer machen die Provinz zu einer landschaftlichen Schönheit. Die bekannten **Weißer Dörfer** sind reich an Folklore, Handwerkskunst und Lebensart. Mythen wie „Don Juan“ und „Carmen“ wurden hier geboren. Andalusien ist zudem das Mutterland der spanischsten aller spanischen Bräuche: Flamenco und Stierkampf. Ganz zu schweigen vom kulturellen Erbe der Mauren, das sich in den großartigsten Monumenten und Bauwerken dokumentiert. Trotzdem, 3.000 Stunden Sonne im Jahr – haben Sie das mal ausgerechnet? Das sind unglaubliche acht Stunden und zwölf Minuten jeden Tag.

Malaga im Herzen der Playa del Sol – die großartigsten Strände seit Erfindung der Sonnenliege. In Konkurrenz dazu die berühmten Resorts an der **Costa del Sol** wie **Torremolinos** und **Puerto Marina**. Doch ganz in der Nähe lockt Kultur. Die **Festung Gibralfaro** wurde im 14. Jahrhundert von Granadas Kalifen Jusuf I. stolze 130 Meter über dem Meer auf dem ursprünglichen Palast aus phönizischer Zeit errichtet. Von hier oben liegt Ihnen ganz Malaga samt **Stierkampfarena** zu

Füßen. Mächtige, doppelwandige Mauern und große viereckige Wachtürme ziehen sich den Berg hinunter und verbinden das Castillo de Gibralfaro mit einer weiteren maurischen Festung aus dieser Zeit, der **Alcazaba**. Bereits im 11. Jahrhundert begann der Bau, der drei Jahrhunderte später von den Mauern fast in den Ausmaßen der Alhambra vergrößert wurde. Der Verfall setzte mit dem Ende der maurischen Herrschaft ein, heute machen die herrlichen Gartenanlagen in den Höfen der Burg den besonderen Reiz aus. Ganze 200 Jahre lang wurde seit 1528 an der **Kathedrale** gebaut, dem Zeichen des Triumphs der katholischen Könige über die Mauren in der Stadt. Allein das hervorragend gearbeitete Chorgestühl muss Künstlern beim Altwerden geholfen haben. An der **Plaza de la Merced** steht übrigens das **Geburtshaus** von **Pablo Picasso** – berühmtester Sohn der fröhlichen Stadt. Da darf ein **Picasso-Museum** natürlich nicht fehlen. Mitten in der Altstadt sind in einem typisch andalusischen Herrenhaus Ölgemälde, Skulpturen, Zeichnungen und Keramiken des genialen Künstlers zu bewundern.



Die **Weißer Gebirgsdörfer** **Mijas** und **Frigiliana** sind ein hervorragendes Beispiel für die eher idyllischen Ortschaften Andalusiens in waldreicher Berglandschaft. Die Pflastersteingassen führen an weiß getünchten Häusern mit roten Dach-

pfannen und Blumen geschmückten Terrassen vorbei. Geranienfreunden blüht hier wirklich was! Und der süffige Malaga-Wein wird direkt in den Bodegas von Frigiliana gekeltert.

Nur zwei Busstunden entfernt, liegt am Fuß der schneebedeckten Sierra Nevada das maurische Juwel **Granada** mit dem großartigsten Bauwerk im spanisch-arabischen Stil. Die maurische **Palastanlage Alhambra** macht selbst weit gereiste Besucher stumm vor Bewunderung. Ineinander übergehende Paläste, Verteidigungsanlagen und schattige Innenhöfe im architektonisch kontrollierten Wirrwarr. Der **Löwenhof** und die Halle der zwei Schwestern verzaubern mit ihrer orientalischen Verspieltheit. Der **Palast von Karl V.** und die berühmten **Gärten von Generalife**, dem Sommerpalast der Kalifen, sind weitere Highlights von Granada. Pflanzenoasen zwischen kühlenden Pools und plätschernden Brunnen – kneifen Sie sich ruhig, es ist kein Traum.

6,5 Quadratkilometer klein, eine Flugzeugrollbahn mit Schrankenwärter und Überweg für Autos, nicht mehr als 28.000 Einwohner und ein Berghang voller Affen: Das kann nur **Gibraltar** sein. Der britische Stadtstaat an der Südspitze Spaniens kann nur mit Minivans erkundet werden, so eng sind die kleinen Straßen am 425 Meter hohen Felsen. Auf dem Weg hinauf passieren Sie den **Leuchtturm**, die neue **Moschee** und die 250.000 Jahre alte **St. Michaels-Höhle**. Und nur 26 Kilometer entfernt, sehen Sie von der engsten Stelle des Mittelmeers aus Marokko am Horizont.

Nerja, 52 Kilometer von Malaga entfernt, gilt als „Balcón del Mediterraneo“ – die Aussichtsterrasse des Mittelmeers. Abgesehen von dem schönen Panorama und dem malerischen Ortsbild liegt eine Besonderheit hier abseits aller Sonnenstrahlen: die **Cueva de Nerja**, eine 3.000 Jahre alte **Tropfsteinhöhle** mit gigantischen Stalaktiten und Stalagmiten. Die einzigartige Akustik sowie fantastische Lichtbrechungen tief unter der Erde haben bislang noch jeden Besucher in Erstaunen versetzt. Bitte vorsichtig blinzeln – wenn Sie wieder ans Tageslicht treten.

Die Augen müssen Sie sich auch in **Puerto Banus** reiben, wo riesige Luxusyachten so wenig auffallen wie der „Golf“ auf dem Werksparkplatz. Der internationale Jet-Set fühlt sich hier besonders zu Hause. Vielleicht wegen der beeindruckenden Atmosphäre dieser Marina mit fast 1.000 Bootslegeplätzen. Oder, weil man von den vielen Cafés und Restaurants einen tollen Blick hat – auf die eigene Yacht im vollen Messingglanz.

Das berühmte **Marbella** ist der mondäne Mittelpunkt der Costa del Sol und steht nicht erst seit heute in dem Ruf, ein beliebtes Ziel der Wohlhabenden zu sein. Jenseits des Yachthafens, der teuren Hotels und Villen locken die weißen Häuser der Altstadt mit ihrer geruhsamen Atmosphäre. Beim **Spaziergang** durch das verzweigte Netz aus Sträßchen, Gassen und kleinen Plätzen werden Sie merken, dass die Hektik abperlt wie der Regen vom hier so selten aufgespannten Schirm. Angekommen im Urlaub!

Daten & Fakten

Größe: Spanien hat eine Fläche von 504.750 km² und 44 Millionen Einwohner. Málaga ist mit ca. 560.000 Einwohnern nach Sevilla die zweitgrößte Stadt in Andalusien und Hauptstadt der Provinz Málaga.

Klima: Typisch mediterran mit langen und teilweise sehr heißen Sommern mit Temperaturen über 30 °C, die fast drei Viertel des Jahres dauern. Kühl wird es lediglich in den Nächten der Monate Dezember bis Februar, auch die milden Wintermonate erreichen noch Tagestemperaturen von bis zu 20° C.

Politik: Die Costa del Sol gehört zur Region Andalusien innerhalb des Königreichs Spanien, einer parlamentarischen Monarchie mit einem Zweikammerparlament (Senat und Abgeordnetenhaus). Spanien ist Mitglied der EU.

Sprache: Kastilisches Spanisch

Währung: Euro

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass die Ausflüge von uns lediglich vermittelt werden. Die Durchführung liegt in den Händen der örtlichen Agenturen. Diese sind als Veranstalter der Ausflüge Ihre Vertragspartner. Eine Liste der Ausflugsagenturen ist an Bord einsehbar.

Ausflugprogramm

Granada: Alhambra & Generalife

MLG 01

Stationen: ca. 2 h Busfahrt durch schöne Landschaft nach Granada; Besichtigung der mächtigen Burganlage Alhambra mit dem berühmten Löwenhof und dem Palast Karls V.; weiter zum Generalife, der ehemaligen Sommerresidenz maurischer

Könige mit einer der schönsten Gartenanlagen der Welt; nach dem Mittagessen Rückfahrt auf gleichem Wege

Erwachsene: 99,95 Euro Kinder: 69,95 Euro
 Dauer: ca. 8 h 30
 Unterwegs mit: Bus, zu Fuß
 Mahlzeiten/Getränke: Mittagessen, Getränk

Marbella & Puerto Banus

MLG 02

Stationen: ca. 1 h Busfahrt zum mondänen Badeort Marbella; geführter Spaziergang durch den Ortskern mit schönen weißen Häusern und Überresten einer mittelalterlichen Wehrmauer; kurze Freizeit; ca. 15 min Busfahrt zum modernen Sporthafen Puerto Banus; ca. 1 h Freizeit für einen Bummel entlang der Promenade mit zahlreichen Cafés, Designer Shops und Blick auf die Luxusyachten; Rückfahrt nach Malaga

Erwachsene: 39,95 Euro Kinder: 29,95 Euro
 Dauer: ca. 4 h 30
 Unterwegs mit: Bus, zu Fuß
 Mahlzeiten/Getränke: keine

Malaga: Herz der Playa del Sol

MLG 03

Stationen: kurze Busfahrt zur Festung Gibralfaro mit wunderschönem Ausblick auf die Stadt und die Stierkampfarena; anschließend Besuch der Alcazaba mit prächtigen Gartenanlagen; kurzer Transfer zur Kathedrale, Außenbesichtigung; ca. 30 min Freizeit in der Altstadt; kurze Rückfahrt zum Hafen

Erwachsene: 39,95 Euro Kinder: 29,95 Euro
 Dauer: ca. 3 h 30
 Unterwegs mit: Bus, zu Fuß
 Mahlzeiten/Getränke: keine

Ins weiße Gebirgsdorf Mijas



MLG 04

Stationen: ca. 1 h Busfahrt in das nahe Fuengirola in schöner Landschaft gelegenen Gebirgsdorf Mijas; ca. 2 h Aufenthalt für einen geführten Spaziergang durch das typisch andalusische Dorf sowie Freizeit zum Einkaufen in den zahlreichen Kunsthandwerksläden; Rückfahrt entlang der Küste durch die Touristenmetropolen Torremolinos und Fuengirola nach Malaga

Erwachsene: 37,95 Euro Kinder: 27,95 Euro
 Dauer: ca. 4 h
 Unterwegs mit: Bus, zu Fuß
 Mahlzeiten/Getränke: keine

Weißes Gebirgsdorf & Tropfsteinhöhle



MLG 05

Stationen: ca. 1 h 15 Landschaftsfahrt entlang der Küstenstraße ins „Weiße Dorf“ Frigiliana; ca. 1 h Aufenthalt für einen Spaziergang durch die idyllischen Gassen und Kauf eines Souvenirs; ca. 30 min Weiterfahrt zur Höhle Cueva de Nerja; ca. 45 min Besuch des ausgedehnten Höhlensystems mit bizarren Stalaktiten und Stalagmiten; ca. 1 h 15 Rückfahrt zum Schiff

Erwachsene: 42,50 Euro Kinder: 29,95 Euro
 Dauer: ca. 4 h 45
 Unterwegs mit: Bus, zu Fuß
 Mahlzeiten/Getränke: keine

Der Felsen von Gibraltar

MLG 06

Stationen: ca. 2 h Busfahrt durch die schöne Landschaft Andalusiens vorbei an den Ferienorten Torremolinos, Fuengirola und Marbella nach Gibraltar; nach der Grenzüberquerung Umstieg in Minibusse und Rundfahrt zum Europapunkt, der engsten Stelle des Mittelmeers, zur Tropfsteinhöhle von St. Michaels und zum „Affenfelsen“; anschließend ca. 2 h Freizeit in der Duty-Free-Zone zum Shoppen oder für einen Snack; Rückfahrt zum Schiff

Erwachsene: 65,50 Euro Kinder: 45,50 Euro
 Dauer: ca. 8 h 30
 Mahlzeiten/Getränke: keine
 Unterwegs mit: Bus, Minibus, zu Fuß
 Hinweise: unbedingt Reisepass mitnehmen, Wartezeiten an der Grenze möglich; Erklärungen in den Minibussen z. T. vom Band

Malaga, Costa del Sol & Weinprobe

MLG 07

Stationen: Panoramafahrt durch Malaga inklusive Fotostopp an der Festung Gibralfaro mit wunderbarem Ausblick auf die Stadt; Weiterfahrt zu den berühmten Resorts der Costa del Sol, Torremolinos und Puerto Marina; ca. 30 min Freizeit für einen Spaziergang; kurze Fahrt zu einer Weinbodega; ca. 30 min Besichtigung mit einer Kostprobe lokalen Weines; Rückfahrt zum Schiff

Erwachsene: 37,95 Euro Kinder: 27,95 Euro
 Dauer: ca. 4 h
 Mahlzeiten/Getränke: Weinkostprobe
 Unterwegs mit: Bus, zu Fuß

Malaga: Geburtsstadt Picassos



MLG 08

Stationen: ca. 45 min Spaziergang durch das Stadtzentrum zum Picasso-Museum, ca. 1 h 30 Besichtigung; ca. 15 min zu Fuß zum Geburtshaus des genialen Künstlers, ca. 30 min Führung durch die ehemaligen Wohnräume; ca. 30 min Erfrischungspause in einer nahe gelegenen Bodega bei einem Glas Sherry; ca. 15 min Rückfahrt zum Schiff

Erwachsene: 59,95 Euro Kinder: 42,50 Euro
 Dauer: ca. 4 h
 Mahlzeiten/Getränke: 1 Glas Sherry
 Unterwegs mit: Bus, zu Fuß



Fahrradtouren

Pflanzenpracht & Picasso

MLG B01

Stationen: vorbei am Museo de la Semana Santa; entlang des Rio Guadalmedina; vorbei an Picassos Geburtshaus, Plaza de la Merced, Stierkampfarena, Rathaus, Teatro Romano und Alcazaba; Richtung Osten; durch den Badeort Rincon de la Victoria

Erwachsene: 49,95 Euro Kinder: nein
 Dauer: ca. 4 h Länge: ca. 25 km
 Typ: Soft Bikingtour
 Mahlzeiten/Getränke: AIDA Trinkflasche,
 Energy Pulver, Fitness Riegel



Montes de Malaga

MLG B02

Stationen: vorbei am Museo de la Semana Santa; entlang des Rio Guadalmedina; vorbei an Picassos Geburtshaus, Stierkampfarena, Rathaus, Teatro Romano und Alcazaba; Richtung Norden; Bergauffahrt zur Festung Gibralfaro (Besichtigung)

Erwachsene: 49,95 Euro Kinder: nein
 Dauer: ca. 4 h 30 Länge: ca. 35 km
 Typ: Soft/Aktiv Bikingtour
 Mahlzeiten/Getränke: AIDA Trinkflasche,
 Energy Pulver, Fitness Riegel



Golfausflüge

Parador de Malaga

MLG G01

Beschreibung: 18-Loch Golf-Anlage an der Costa del Sol; Par 72, 6.045 m; 1925 gegründet; designed von Harry Sephard Colt (die ersten neun Löcher) und Tom Simpson; Platz befindet sich auf den Dünen entlang der Küste unmittelbar am Meer zwischen hundertjährigen Eukalyptusbäumen und Mimosen; relativ flaches und ausgedehntes Gebiet mit breiten Fairways und nur wenigen Wasserhindernissen, einige Bahnen verlaufen direkt am Meer; eine Herausforderung für jeden Golfliebhaber

Erwachsene: 135 Euro Kinder: 135 Euro
 Dauer: ca. 6 h 30
 Min. Hcp: Herren 27, Damen 36
 Hinweise: keine Hardspikes; Dress Code:
 Kragenshirt und Knie bedeckende Hosen
 Leistungen: Transfer zum Golfclub und zurück, Greenfee, Leihschläger (Komplettsatz oder Halbsatz), Betreuung durch den AIDA Golf-Lehrer



Für Einsteiger: Schnuppergolfen

MLG G02

Beschreibung: erstes Golfplatzfeeling bei einem zweistündigen Schnuppergolfkurs mit dem AIDA Golf-Lehrer; kurze Theorie-Runde; danach Einweisung in den Golfschwung im kurzen und langen Spiel auf der Driving Range und den Übungseinrichtungen, nach dem Unterricht Freizeit zum Üben auf der Range oder Entspannen im Clubhaus; ideal für Neulinge und Anfänger; Hin- und Rücktransfer zusammen mit dem Ausflug MLG G01

Erwachsene: 75,50 Euro Kinder: 75,50 Euro
 Dauer: ca. 6 h 30
 Hinweise: keine Hardspikes; Dress Code:
 Kragenshirt und Knie bedeckende Hosen
 Leistungen: Transfer zum Golfclub und zurück, Fee für Driving Range, Übungsanlagen und Bälle, Leihschläger (Komplettsatz oder Halbsatz), Betreuung durch den AIDA Golf-Lehrer





CARTAGENA / SPANIEN

Begehrter Naturhafen mit 3000 Jahren Geschichte

Der Naturhafen von Cartagena war für die Weltmächte offenbar über Jahrtausende hinweg eine offene Einladung zur Eroberung. Schon die Ureinwohner der Region, iberische Stämme, bauten Handelsbeziehungen mit den Phöniziern und Griechen auf. Die Karthager wiederum waren fasziniert von der Lage dieser Siedlung am Mittelmeer. Später wurde Carthago Nova dann zur römischen Provinz erklärt. Die neuen Herrscher gaben der Stadt ein völlig anderes Gesicht. Obwohl das Binnenland trocken und beinahe wüstenartig ist, führten die Mauren eine effektive Landwirtschaft ein, die bis heute einen bedeutenden wirtschaftlichen Faktor darstellt. Cartagena befand sich unter maurischer Herrschaft, bis Fernando III. (der Heilige) die Stadt zurückeroberte und in das kastilische Königreich eingliederte. Als stolze spanische Stadt darf Cartagena sogar auf eine ruhmreiche jüngere Geschichte zurückblicken. Denn als eine der wenigen Städte an der Costa Calida widerstand Cartagena den Avancen Napoleons. In **Cartagena** und **Murcia** erwarten Sie somit eine große Vergangenheit und faszinierende Bauwerke, die zum Prächtigen gehören, was die Baumeister jener Epochen geschaffen haben. Die offene Einladung besteht also weiterhin – Sie sollten sie unbedingt annehmen ...

Zur 70 Meter hoch gelegenen wehrhaften **Burg Castillo de la Concepción** aus dem 11. Jahrhundert gelangen Sie bequem im Panoramaaufzug. Von oben haben Sie einen wunderschönen Blick über Cartagena und werden schnell verstehen, warum die Stadt bis heute für ihren Hafen berühmt ist – aber auch für ihre Altstadt. Denn immerhin können Sie hier mehr als 2500

Jahre Geschichte unter die Füße nehmen. Die Haupteinkaufsstraße **Calle Mayor**, beginnt direkt an der **Plaza del Ayuntamiento** (Rathausplatz). Hier stehen die Häuser, die den wirtschaftlichen Aufschwung der Region im späten 19. und frühen 20. Jahrhundert veranschaulichen. Markant sind die aus Eisen gefertigten Aussichtsbalkone, die mit Bronzereliefs verziert sind. Spannend ist es aber auch in den tiefer gelegenen Regionen der Stadt. So befindet sich unter der 1854 errichteten Stierkampfarena ein **Amphitheater**. Es wurde vermutlich im ersten Jahrhundert vor Christus gebaut und ist eines der ersten dieser Art in Spanien. Eine alte römische Straße gruben Forscher 1968 aus. Sie diente als Verbindung zwischen Hafen, Forum und den Thermalbädern. Die **Kathedrale Vieja Santa Maria** stammt hingegen aus dem 13. Jahrhundert, wurde aber mehrfach umgebaut. In der Nähe von Alicante können sie einen anderen Blickwinkel auf die schöne Landschaft versuchen. Lassen Sie sich auf dem **Rücken eines Pferdes** durch **Orangen- und Zitronenhaine** tragen und genießen Sie die gemächliche Art der Fortbewegung.

Obwohl die Region Murcia seit über 2000 Jahren besiedelt ist, wurde die **Hauptstadt Murcia** erst im Jahre 831 gegründet. Sie liegt auf einer von einer Bergkette umgebenen Ebene. Aus



ihren historischen Zunftstraßen ragt der Turm der **Kathedrale**, eines der Wahrzeichen der Stadt, empor. Sie wurde im späten 14. Jahrhundert erbaut und besticht durch ihre gelungene Mischung verschiedener Stilrichtungen. Ins Auge fällt zuerst die mit großartigen Bildhauereien verzierte **Barockfassade**, während im Inneren die **Capilla de los Vélez** ein prachtvolles Exemplar der Spätgotik darstellt. Der benachbarte **Bischofspalast** aus dem 18. Jahrhundert und das **Teatro Romea** gehören ebenfalls zum kulturellen Erbe der Stadt. Während das **Kloster Santa Clara** aus einer Kirche hervorging, die einst Christen im arabischen Spanien erbaut hatten, ist das **Kloster La Fuensanta** der Stadtheiligen von Murcia geweiht. Von hier aus haben Sie einen Traumblick auf die Obstplantagen rund um die Stadt. Berühmt ist die Region auch für ihre Weine. Auf der **Weinstraße**, die auch durch das hübsche Städtchen **Bullas** führt, liegen über 200 traditionelle **Bodegas**. Im **Weinmuseum** in **Bullas** werden Sie erfahren, dass diese Gegend am Mittelmeer bereits auf eine lange Weinbaugeschichte zurückblickt. Eine **Kostprobe** darf da natürlich nicht fehlen!

Die größte Stadt an der Costa Blanca ist **Alicante**. Ihre Ursprünge reichen zurück bis in die Zeit der Griechen, Römer und Araber. Dennoch ist Alicante eine moderne Stadt mit einem bedeutenden Hafen. Das imposanteste Bauwerk der Altstadt ist die so genannte **Nebenkathedrale Concatedral San Nicolás de Bari**. Sie wurde von 1616 bis 1662 auf den Grundmauern einer Moschee errichtet und ist dem Schutzpatron der Stadt, San Nicolás, gewidmet. Im Inneren fallen die 45 Meter hohe Kuppel und ein kunstvoller Altar auf. Ein unbedingtes Muss für jeden Alicante-Besucher ist das **Castillo de Santa Bárbara**. Die Festung liegt strategisch äußerst günstig auf dem 166 Meter hohen Benacantil. Von hier haben Sie einen wundervollen Blick über die gesamte Bucht und das Hinterland, was natürlich frühere Herrscher sehr zu schätzen wussten. Doch erst die Mauren errichten an dieser Stelle im 9. Jahrhundert eine Festung, die später mehrfach umgebaut wurde.

Elche ist nach Valencia und Alicante die drittgrößte Stadt der Region. Laut Chronik waren es die Araber, die im 10. Jahrhundert begannen, die Stadt mit Palmen zu bepflanzen. Im 13. Jahrhundert sollen es über eine Million gewesen sein. Der bekannteste Palmengarten ist der **Huerto del Cura** in der Altstadt mit 700 Palmen und 500 anderen Pflanzenarten auf 13.000 Quadratmetern Fläche. Hier steht auch die berühmte achtarmige **palmera imperial** (Kaiserpalme), die von Kaiserin Elisabeth bei ihrem Besuch 1894 so benannt wurde und

damals schon 200 Jahre alt gewesen sein soll. In der **Altstadt von Elche** lohnt ein Besuch der **Basilika Santa Maria**. Die zwischen 1672 und 1784 gebaute Himmelfahrtskirche mit ihrer blau gekachelten Kuppel gilt als eine der schönsten Barockkirchen an der Costa Blanca.

Heute reicht also ein wenig Entdeckergeist, um der immer noch geltenden Einladung zur „Eroberung“ zu folgen.

Daten & Fakten

Größe: Die Region Murcia liegt an der Costa Calida im Süden von Valencia und Alicante an der spanischen Mittelmeerküste. Die 250 Küstenkilometer werden sowohl vom Mar Menor als auch vom Mittelmeer umspült. Cartagena ist die zweitwichtigste Stadt der Region Murcia mit ca. 210.000 Einwohnern.

Klima: Das trockene Klima hat schon fast afrikanischen Charakter. Es wartet mit durchschnittlich 30° C im Juli und August, 15° C im Frühjahr, 20° C im Herbst und 15° C im Winter auf. Während des Winterhalbjahres fallen heftige Niederschläge an 4–6 Tagen pro Monat.

Politik: Parlamentarische Monarchie mit einem Zweikammerparlament (Cortes Generales): Abgeordnetenhaus (Congreso de los Diputados) mit 350 Abgeordneten und Senat (Senado) mit 255 Senatoren.

Sprache: Amtssprachen sind Spanisch (Kastilisch), Katalan, Galicisch und Baskisch.

Währung: Euro

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass die Ausflüge von uns lediglich vermittelt werden. Die Durchführung liegt in den Händen der örtlichen Agenturen. Diese sind als Veranstalter der Ausflüge Ihre Vertragspartner. Eine Liste der Ausflugsagenturen ist an Bord einsehbar.

Ausflugprogramm

Cartagena klassisch



CTG 01

Stationen: kurzer Bustransfer zum Fuß des Castillo de la Concepción; mit dem Fahrstuhl hinauf zu einer ca. einstündigen Besichtigung der gut erhaltenen Festungsanlage mit wunderbarem Ausblick auf die Stadt und den Hafen; weiter ins Stadtzentrum zur Außenbesichtigung der Kathedrale und des Amphitheaters; ca. 45 min Freizeit zum Bummeln oder Einkaufen; Rückfahrt zum Schiff

Erwachsene: 45,50 Euro Kinder: 32,50 Euro
 Dauer: ca. 3 h 30
 Unterwegs mit: Bus, zu Fuß
 Mahlzeiten/ Getränke: keine
 Hinweise: Stufen und unebene Wege auf der Festung

Palmenparadies Elche

CTG 02

Stationen: ca. 1 h Busfahrt in die durch Tausende von Palmen gekennzeichnete Stadt Elche; Spaziergang durch den Stadtpark und Besichtigung der Basilika Santa Maria; nach etwas Freizeit Besuch des Priestergartens Huerto del Cura mit der einzigartigen achtstämmigen Imperialpalme; Rückfahrt zum Schiff

Erwachsene: 42,50 Euro Kinder: 29,95 Euro
 Dauer: ca. 4 h 30
 Unterwegs mit: Bus, zu Fuß
 Mahlzeiten/ Getränke: keine

Universitätsstadt Murcia

CTG 03

Stationen: ca. 1 h 15 Busfahrt zur Universitätsstadt Murcia; Besuch des Klosters La Fuensanta; ca. 30 min Fahrt ins Stadtzentrum; Besichtigung der Kathedrale mit ihrer eindrucksvollen Barockfassade; geführter Spaziergang durch die Innenstadt; ca. 1 h Zeit für eigene Erkundungen; Rückfahrt zum Schiff

Erwachsene: 39,95 Euro Kinder: 29,95 Euro
 Dauer: ca. 4 h 15
 Unterwegs mit: Bus, zu Fuß
 Mahlzeiten/Getränke: keine

Schuh

Alicante: Hafenstadt an der Costa Blanca

CTG 04

Stationen: ca. 1 h 30 Busfahrt in die Provinzhauptstadt Alicante; ca. 40 min Stadtpaziergang mit Außenbesichtigung des Rathauses; Besuch der Kirche San Nicolás de Bari; Weiterfahrt zum Castillo de Santa Bárbara; ca. 40 min Besichtigung der Burganlage mit prächtigem Ausblick auf die Stadt, die Umgebung und die Küste; Rückfahrt zum Schiff

Erwachsene: 39,95 Euro Kinder: 29,95 Euro
 Dauer: ca. 5 h
 Unterwegs mit: Bus, zu Fuß
 Mahlzeiten/Getränke: keine

Murcia & Cartagena



CTG 05

Stationen: ca. 45 min Busfahrt ins Stadtzentrum von Murcia; Außenbesichtigung der Kathedrale; geführter Spaziergang durch die Altstadt vorbei am Bischofspalast und am Römischen Theater; Besuch des Klosters Santa Clara; ca. 30 min Weiterfahrt zum Kloster La Fuensanta und ca. 40 min Besuch; Rückfahrt nach Cartagena, unterwegs Mittagessen in einem typischen Restaurant; vom Fuß des Castillo de la Concepción mit dem Fahrstuhl hinauf zu einer ca. einstündigen Besichtigung der gut erhaltenen Festungsanlage mit wunderbarem Ausblick auf Stadt und Hafen; Rückkehr zum Schiff

Erwachsene: 85,50 Euro Kinder: 59,95 Euro
 Dauer: ca. 7 h
 Unterwegs mit: Bus, zu Fuß
 Mahlzeiten/Getränke: Mittagessen, Getränk
 Hinweise: Stufen und unebene Wege auf der Festung, am 06.01.2009 nicht möglich

Cartagena zu Fuß entdecken



CTG 06

Stationen: ca. 2 h 45 geführter Rundgang durch das geschichtsträchtige Stadtzentrum mit bedeutenden Zeugnissen römischer Vergangenheit und Besuch der Festung Castillo de la Concepción; 45 min Freizeit in der Einkaufspassage

Erwachsene: 37,95 Euro Kinder: 27,95 Euro
 Dauer: ca. 3 h 30
 Unterwegs mit: zu Fuß
 Mahlzeiten/Getränke: keine
 Hinweise: Stufen und unebene Wege auf der Festung

Ausritt in die Natur



CTG 07

Stationen: ca. 45 min Bustransfer ins Reitzentrum; nach kurzer Einweisung und Erwärmung ca. 1 h Ritt durch schöne Landschaft mit Orangen- und Zitronenhainen; zurück in Cartagena ca. 30 min Freizeit im Stadtzentrum; Rückkehr zum Schiff

Erwachsene: 85,50 Euro Kinder: 59,95 Euro

Dauer: ca. 3 h 45

Unterwegs mit: Bus, Pferd

Mahlzeiten/Getränke: keine

Hinweise: Mindestalter 9 Jahre, Reitkenntnisse erforderlich

Weinstraße von Bullas

CTG 08

Stationen: ca. 1 h 30 Busfahrt zu einem der bekanntesten Weingebiete der Region Murcia nach Bullas; ca. 50 min Besichtigung des Weinmuseums mit Exponaten zur langen Geschichte des Weinbaus; anschließend ca. 45 min Besuch einer traditionellen Bodega mit Kostprobe eines der hervorragenden Weine; ca. 30 min Spaziergang durch die Altstadt von Bullas; ca. 1 h 15 Rückfahrt zum Schiff

Erwachsene: 49,95 Euro Kinder: 35,50 Euro

Dauer: ca. 5 h

Unterwegs mit: Bus, zu Fuß

Mahlzeiten/Getränke: 1 Glas Wein



Fahrradtouren

Cartagena & Umgebung mit dem Bike

CTG B01

Stationen: vorbei am Plaza España und Stadion; durch Parkanlagen und kleine Ortschaften; dann durch die Ortschaft Los Dolores; vorbei an Mandelbaumplantagen; zurück in Cartagena Fahrt in die historische Altstadt mit Stierkampfarena; über die Uferpromenade zurück zum Schiff

Erwachsene: 49,95 Euro Kinder: nein
Dauer: 4 h 30 Länge: ca. 25 km

Typ: Soft/Aktiv Bikingtour

Mahlzeiten/Getränke: AIDA Trinkflasche,

Energy Pulver, Fitness Riegel



Golfausflüge

La Manga Golf Club

CTG G01

Beschreibung: drei 18-Loch Golfplätze; 6.499 m, 5.762 m, 5.971 m; Par 73; gehören zu den besten Resorts der Welt; 1972 eröffnet; designed von Dean Putman und Dave Thomas; der Südkurs bereitet durch Bunker und Teiche einige Schwierigkeiten; der Nordkurs ist von mehreren Gräben und Schluchten durchzogen; der Westkurs besticht durch seine besonders schöne Lage und Attraktivität; drei Weltklasse-Meisterschaftsplätze, jeder mit seinem eigenen unverwechselbaren Stil und Terrain und alle mit ruhigem Ambiente und vielen außergewöhnlichen Ausblicken; perfekt für jeden Golfer

Erwachsene: 179 Euro

Kinder: 179 Euro

Dauer: ca. 6 h 30

Min. Hcp.: Damen: 36; Herren: 28

Hinweise: keine Hardspikes; Dress Code:

Kragenshirt und Knie bedeckende Hosen

Leistungen: Transfer zum Golfclub und zurück, Greenfee, Leihschläger (Komplettsatz oder Halbsatz), Betreuung durch den AIDA Golf-Lehrer



Für Einsteiger: Schnuppergolfen

CTG G02

Beschreibung: erstes Golfplatzfeeling bei einem zweistündigen Schnuppergolfkurs mit dem AIDA Golf-Lehrer; kurze Theorie-Runde; danach Einweisung in den Golfschwung im kurzen und langen Spiel auf der Driving Range und den Übungseinrichtungen, nach dem Unterricht Freizeit zum Üben auf der Range oder Entspannen im Clubhaus; ideal für Neulinge und Anfänger; Hin- und Rücktransfer zusammen mit dem Ausflug CTG G01

Erwachsene: 75,50 Euro

Kinder: 75,50 Euro

Dauer: ca. 6 h 30

Hinweise: keine Hardspikes; Dress Code:

Kragenshirt und Knie bedeckende Hosen

Leistungen: Transfer zum Golfclub und zurück, Fee für Driving Range, Übungsanlagen und Bälle, Leihschläger (Komplettsatz oder Halbsatz), Betreuung durch den AIDA Golf-Lehrer





Stadt der Orangen, Stadt der Palla, Stadt der Moderne

Reis im Hinterland und Meeresfrüchte direkt vor der Tür. **Valencia** machte das Beste daraus. Und erfand das wahrscheinlich berühmteste spanische Rezept überhaupt: „Paella Valenciana“. Und schon als die Mauren das Geschehen bestimmten, verzauberte der Duft der Orangenblüten jeden Frühling die Stadt. Heute werden die süßen, kernlosen Navel-Orangen dreimal im Jahr geerntet. Und sozusagen als Sahnehäubchen bietet das alte Viertel der einst ummauerten Stadt zahlreiche Baudenkmäler zur Besichtigung. Die an der Stelle eines römischen Tempels und später einer maurischen Moschee errichtete **Kathedrale** gilt als eines der eindrucksvollsten gotischen Gotteshäuser des Landes.

Die Schienen der Straßenbahn verlaufen genau dort um die **Altstadt Valencias** herum, wo sich bis 1865 die alten Stadtmauern befanden. Am besten betreten Sie den historischen Kern Valencias durch die **Torres de Serrano**, Türme aus dem 15. Jahrhundert, die Teil der alten Stadtmauern waren und die Eleganz eines Triumphbogens mit der Solidität von Befestigungsanlagen verbinden. Die meisten der Monumente stammen aus der Zeit nach der Rückeroberung der Stadt von den Mauren durch Jakob I. von Aragonien im Jahr 1238. Der französische Schriftsteller Victor Hugo will hier einst 300 Kirchtürme gezählt haben. Wahrscheinlich sind es sogar 301, denn er stand dabei auf dem Turm der **gotischen Kathedrale** mit ihrem achteckigen Turm, der **Miguelete** heißt. Gleich neben der Kathedrale befindet sich die **Basilica de la Virgen de los Desamparados**, eine der Stadtpatronin geweihte Kirche. Der belebte **Hauptmarkt Mercado**

Central bietet unter den 1928 im Jugendstil gebauten Kuppeln aus Glas und Eisen ein wahres Fest für die Sinne. Schräg gegenüber zieht ein gotischer Prachtbau aus dem 15. Jahrhundert unweigerlich alle Blicke auf sich – die **Seidenbörse La Lonja**. Von außen fast wie eine Kirche wirkend, diente der 36 Meter lange Hauptsaal als Umschlagplatz für Seide eher weltlichen Zwecken. Eine interessante Stippvisite bietet sich im **Fallas-Museum** an. Hier können Sie die schönsten traditionellen Stoff- und Pappmaché-Puppen der vergangenen Fallas-Feste bewundern. Ursprünglich werden sie auf Dutzenden von Freudenfeuern verbrannt, doch die Öffentlichkeit ist jedes Jahr mit Feuer und Flamme dabei, die schönste „Puppe“ auszusuchen, die dann statt auf den Scheiterhaufen ins Museum ziehen darf.

Wundern Sie sich nicht über die Brücken ohne Fluss: Der **Turia** wurde nach einer Überschwemmungskatastrophe im Jahr 1957 um die Stadt herum geleitet. Das **alte Flussbett** ist heute die grüne Ader der Stadt und wird von den Einwohnern für Sport und Freizeitvergnügungen genutzt. Hier entstand auch das ambitionierte Projekt der Stadt Valencia namens **City of Arts and Science** (Stadt der Künste und Wissenschaften) sowie Europas größter **Ozeanografischer Park** – mit 45.000 Meeresbewohnern (500 verschiedene Spezies) aus nahezu allen Lebensräumen



unserer Ozeane. Schon mal neben einem Hai gespeist? Im „Submarino Restaurant“ können Sie das, ohne dabei nass zu werden.

Die meisten der Befestigungsanlagen von **Sagunto** nördlich von Valencia wurden von den Mauren errichtet. Doch die Schicksalsstunde der Stadt schlug sehr viel früher, im Jahre 219 v. Chr., als die Karthager unter der Führung von Hannibal nach achtmonatiger Belagerung in die Siedlung einfielen und alles dem Erdboden gleichmachten. Die Zerstörung Saguntos löste den 2. Punischen Krieg aus, den die Römer gewannen. Sie wollten ebenfalls ein Zeichen setzen und bauten Sagunto logischerweise wieder auf. Der Nachwelt hinterließen sie unter anderem das heute in hervorragendem Zustand zu bewundernde **Römische Theater** am Felshang. Das alte **Jüdische Viertel** und die gotische Kirche Santa Maria sind weitere Sehenswürdigkeiten der Stadt. Nur 17 Kilometer von hier befinden sich im **Vall d'Uxo** die **San José-Höhlen** mit einer faszinierenden Mischung aus Licht- und Schattenspielen, tropfendem Wasserecho und ungewöhnlichen Felsformationen. Den unterirdischen Fluss können Sie sogar mit dem **Boot** befahren. Sie gehören übrigens nicht zu den ersten Besuchern dort unten. Schon vor etwa 15.000 Jahren verewigten sich hier Menschen mit Höhlenmalereien.

Der **Nationalpark La Albufera** begeistert besonders die Natur- und Vogelfreunde. Hier bietet sich Ihnen die Gelegenheit zu einer **Bootsfahrt** auf dem gleichnamigen **Binnensee**, dem **größten Spaniens**. Tierliebhaber schätzen den **Süßwassersee Albufera** vor allem wegen der 250 verschiedenen Arten von Wasservögeln, die hier in Kolonien zu Tausenden leben. Vom **traditionellen Fischerboot** aus können Sie hier und da eins der immer seltener werdenden alten „Barrancas“ (Bauernhäuser) erspähen.

Eigentlich behauptet ja das Gebiet um La Albufera, der wahre Entstehungsort der „Paella“ zu sein, was man angesichts der nahen Reisanbaugebiete gerne glauben mag. Aber ob nun Valencia oder La Albufera – dichter kommen Sie an den Ursprung nicht heran. Also worauf warten Sie noch, Probieren geht über Studieren!

Daten & Fakten

Größe: Spanien hat eine Fläche von 504.750 km² und 46 Millionen Einwohner. Valencia ist mit ca. 805.000 Einwohnern die drittgrößte Stadt Spaniens und Hauptstadt der Comunidad Valencia.

Klima: Trockenes Mittelmeerklima mit heißen Sommern. Die milden Wintermonate erreichen immer noch Tagestemperaturen von bis zu 20 °C.

Politik: Die Comunidad Valencia liegt im Königreich Spanien, einer parlamentarischen Monarchie mit einem Zweikammerparlament (Senat und Abgeordnetenhaus). Spanien ist Mitglied der EU.

Sprache: Spanisch (kastilischer Dialekt)

Währung: Euro

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass die Ausflüge von uns lediglich vermittelt werden. Die Durchführung liegt in den Händen der örtlichen Agenturen. Diese sind als Veranstalter der Ausflüge Ihre Vertragspartner. Eine Liste der Ausflugsagenturen ist an Bord einsehbar.

Ausflugprogramm

Valencia klassisch



VLC 01

Stationen: ca. 1 h Panoramafahrt entlang des ehemaligen Flussbettes des Turia, der grünen Ader der Stadt; vorbei an der „City of Arts and Science“; weiter in die historische Altstadt zu den Torres de Serrano (Stadtttore), ca. 1 h 15 Spaziergang zur Plaza de la Virgen, Außenbesichtigung der gotischen Kathedrale; weiter zur Basilica de los Desemperados; zum Mercado Central (Hauptmarkt), zur Seidenbörse La Lonja und zum Rathaus; ca. 30 min Freizeit im historischen Stadtzentrum; ca. 45 min Rückfahrt zum Schiff

Erwachsene: 39,95 Euro

Kinder: 29,95 Euro

Dauer: ca. 4 h

Unterwegs mit: Bus, zu Fuß

Mahlzeiten/Getränke: keine

Besuch im Ozeanografischen Park VLC 02

Stationen: ca. 1 h Panoramafahrt entlang des ehemaligen Flussbettes des Turia, vorbei an den wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Altstadt bis zur „City of Arts and Science“; ca. 2 h Zeit zur Besichtigung des beeindruckenden Ozeanografischen Parks, dem größten Marinepark Europas mit 500 verschiedenen Arten von Bewohnern der Weltozeane; Rückfahrt

Erwachsene: 49,95 Euro Kinder: 35,50 Euro

Dauer: ca. 4 h

Unterwegs mit: Bus, zu Fuß

Mahlzeiten/Getränke: keine

Hinweise: inklusive Delfinshow

Sagunto & Tropfsteinhöhlen VLC 03

Stationen: ca. 30 min Busfahrt zum über 2000-jährigen Ort Sagunto; ca. 1 h 30 zu Fuß durch die historische Altstadt mit Besichtigung der wichtigsten Sehenswürdigkeiten wie z.B. das Jüdische Viertel und das komplett renovierte Römische Theater; ca. 30 min Weiterfahrt nach Vall D'Uxo; kurze Freizeit mit Möglichkeit zum Souvenirkauf; ca. 45 min Aufenthalt mit Bootsfahrt in den Tropfsteinhöhlen San José, die mit beeindruckenden Stalaktiten und Stalagmiten aufwarten; ca. 1 h Rückfahrt

Erwachsene: 42,50 Euro Kinder: 29,95 Euro

Dauer: ca. 5 h

Unterwegs mit: Bus, zu Fuß, Boot

Mahlzeiten/Getränke: keine

Fallas-Museum & Nationalpark La Albufera VLC 04

Stationen: ca. 1 h Panoramafahrt vorbei an einigen der Hauptsehenswürdigkeiten Valentias; ca. 45 min Besuch des bekannten Fallas-Museums mit einer Sammlung der traditionellen Puppen; ca. 30 min Busfahrt nach Palmar zum Nationalpark La Albufera; ca. 40-minütige Bootsfahrt auf dem Süßwassersee Albufera in traditionellen Fischerbooten; ca. 30 min Rückfahrt

Erwachsene: 45,50 Euro Kinder: 32,50 Euro

Dauer: ca. 4 h

Unterwegs mit: Bus, zu Fuß, Boot

Mahlzeiten/Getränke: keine

Ozeanografischer Park & Valentias Altstadt VLC 05

Stationen: ca. 1 h Panoramafahrt entlang des ehemaligen Flussbettes des Turia, der grünen Ader der Stadt; vorbei an der „City of Arts and Science“; weiter in die historische Altstadt zu den Torres de Serrano (Stadtttore), ca. 1 h 15 Spaziergang zur Plaza de la Virgen, vorbei am Mercado Central (Hauptmarkt), an der Seidenbörse La Lonja, zur gotischen Kathedrale und weiter zur Basilica de los Desemperados; ca. 45 min Freizeit zum Bummeln oder für einen Imbiss; ca. 40 min Transfer zum Ozeanografischen Park; ca. 2 h Besuch der beeindruckenden Anlage mit 500 verschiedenen Arten von Bewohnern der Weltozeane; Rückfahrt zum Schiff

Erwachsene: 72,50 Euro Kinder: 52,50 Euro

Dauer: ca. 6 h 30

Unterwegs mit: Bus, zu Fuß

Mahlzeiten/Getränke: keine



Fahrradtouren

Highlights von Valencia VLC B01

Stationen: große Stadtrundfahrt vorbei am Ozeanografischen Park, Museo de las Liencias, Hemisferio und Palacio de las Artes; weiter durch das ehemalige Flussbett des Turia bis zum Jardin Botanico; dann in die historische Altstadt mit Plaza de la Virgin, gotischer Kathedrale, Markt und Rathaus; Café-Stop an der Strandpromenade

Erwachsene: 49,95 Euro

Kinder: nein

Dauer: ca. 4 h

Länge: ca. 25 km

Typ: Soft Bikingtour

Mahlzeiten/Getränke: AIDA Trinkflasche,

Energy Pulver, Fitness Riegel



Ausflüge mit der AIDA Golf Station finden Sie auf der nächsten Seite!



Golfausflüge

Foressos Golf

VLC G01

Beschreibung: attraktiver 18-Loch Golf Course, Par 72, gestaltet von D. José Gancedo, im Jahre 2007 eröffnet; der Spieler ist umgeben von mediterraner Vegetation und einer außergewöhnlichen Landschaft; Spaß und Strategie sind gleichermaßen bestimmend; eine Herausforderung für alle Golfer

Erwachsene: 145 Euro

Kinder: 115 Euro

Dauer: ca. 6 h 30

Min. Hcp.: Damen:36; Herren: 28

Hinweise: keine Hardspikes; Dress Code:

Kragenshirt und Knie bedeckende Hosen

Leistungen: Transfer zum Golfclub und zurück, Greenfee, Trolley, Leihschläger (Komplettsatz oder Halbsatz), Betreuung durch den AIDA Golf-Lehrer



Für Einsteiger: Schnuppergolfen

VLC G02

Beschreibung: erstes Golfplatzfeeling bei einem zweistündigen Schnuppergolfkurs mit dem AIDA Golf-Lehrer; kurze Theorie-Runde; danach Einweisung in den Golfschwung im kurzen und langen Spiel auf der Driving Range und den Übungseinrichtungen, nach dem Unterricht Freizeit zum Üben auf der Range oder Entspannen im Clubhaus; ideal für Neulinge und Anfänger; Hin- und Rücktransfer zusammen mit dem Ausflug VLC G01

Erwachsene: 75,50 Euro

Kinder: 75,50 Euro

Dauer: ca. 6 h 30

Hinweise: keine Hardspikes; Dress Code:

Kragenshirt und Knie bedeckende Hosen

Leistungen: Transfer zum Golfclub und zurück, Fee für Driving Range, Übungsanlagen und Bälle, Leihschläger (Komplettsatz oder Halbsatz), Betreuung durch den AIDA Golf-Lehrer



BARCELONA / SPANIEN

Wo Fassaden wie Pflanzen ranken

Barcelona ist eine Stadt, die sehr auf ihr Äußeres achtet. Hier hat die Moderne Tradition – selbst wenn das wie ein Widerspruch klingt. Deshalb wird in der katalanischen Hauptstadt mit all ihren Bauwerken der Romantik, Gotik und Renaissance ausgerechnet die Architektur der jüngsten Vergangenheit verehrt. Diese Gebäude scheinen nach den Gesetzen der Natur gewachsen zu sein. Besonders, wenn sie den genialen Federstrich von **Antoni Gaudí** tragen. Dank seiner Entwürfe ist Barcelona heute so unverwechselbar wie seine Bewohner, die weder Spanier noch Katalanen sondern „Barcistas“ sind.

Eine Stadtrundfahrt ist die beste Art der Annäherung an Barcelona. Von der **Panoramastraße Olympic Ring** über den **Montjuic** – hier fanden 1992 die Olympischen Spiele statt – haben Sie den besten Blick über die City und können das nächste Ziel anvisieren: den **Pracht-Boulevard Passeig de Gracia** mit den von Gaudí entworfenen Straßenlaternen. Oder **Las Ramblas**, eine zwei Kilometer lange Ansammlung von Geschäften, Galerien, Straßencafés, Theatern, Tapas-Bars und Blumenständen – zwischendrin Schuhputzer, Straßenkünstler und Flaneure. Hier öffnen sich auch die mächtigen Eingangsportale zu Barcelonas bekanntester **Markthalle, La Boqueria**. Über den **Plaça de Catalunya** gelangen Sie zum **Gotischen Viertel**, einem der ältesten Teile Barcelonas mit der beeindruckenden **Kathedrale**, die zwischen 1298 und 1450 erbaut wurde. Die Fassade und die 90 Meter hohe Kuppel entstanden allerdings im 19. Jahrhundert. Barcelona modernisiert halt so gerne. Diese architektonischen Kostbarkeiten können Sie natürlich auch bei

einem **geführten Stadtrundgang** aufspüren. Etwas außerhalb des Zentrums befindet sich die **Kathedrale Sagrada Familia**. Nach den Plänen von Gaudi sollten auf den Emporen 1.500 Sänger, 700 Kinder und 5 Orgeln Platz finden. Leider starb er vor Vollendung dieses gigantischen Gotteshauses.

Parc Güell ist eine faszinierende Traumwelt aus Gärten und überdimensionalen architektonischen Formen, die aus der Erde zu wachsen scheinen. **Antoni Gaudi** schuf auch dieses märchenhafte Wunderland, in dem von Menschenhand Gebautes wie riesige pflanzliche Gewächse wirkt. Gaudis berühmte Wohnhäuser haben da einen noch futuristischeren Anspruch. So erinnert die Fassade des **Casa Batllo** an die Außenhaut eines Reptils oder Drachens, selbst die Wände sind geschwungen und scheinen mit Leder bezogen zu sein. **La Pedrera** (übersetzt: Steinbruch) heißt eigentlich Casa Mila und gilt als Meilenstein der modernen Architektur. Die unregelmäßig gerundeten Außenmauern erinnern an Sanddünen. Gaudis Zeitgenossen allerdings fanden das Haus zu skurril und gaben ihm den wenig schmeichelhaften Spitznamen.



Doch Barcelona ist mehr als nur Architektur pur. Die Stadt ist immer bereit, die Sinne ihrer Besucher zu verzaubern. Wie wär's mit einem der **größten Aquarien Europas**, wo Sie in die

Unterwasserwelt eintauchen können, ohne sich dabei nasse Füße zu holen? In den 4,5 Millionen Litern Meerwasser tummeln sich um die 4.000 Fische. Allein 21 Themenbecken – von Mittelmeer bis Karibik – ziehen große und kleine Meeressforscher in ihren Bann. Ein 80 Meter langer **Glastunnel** führt mittendurch. Vorsicht! Da oben kreisen schon die Haie.

Der bekannteste Wein der Region ist der **Cava** – ein beliebter spanischer Schaumwein. Und die **Sektkellerei Cavas Codorniu** ist der beste Ort, die Geheimnisse seiner Herstellung zu erfahren. Auf den Spuren des verlorenen Sektorkorks sozusagen, fahren Sie mit einem Minizug durch das bis zu 30 Meter tiefe Höhlenlabyrinth des Weinkellers. Danach darf am Cava genippt werden. Zu Höherem berufen ist da das **Kloster von Montserrat**, im gleichnamigen Bergmassiv gelegen, dem spirituellen Mittelpunkt der Region. Die aus mehreren Gebäuden bestehende romanische Klosteranlage ist heute die Heimat von 300 Benediktinermönchen. Das Wallfahrtsziel ist berühmt wegen seiner **Schwarzen Madonna von Montserrat**, die ihre Farbe der Verehrung der Gläubigen, oder besser gesagt dem Ruß der vielen Kerzen verdankt. Das Kloster kann man auch erwandern. Lassen Sie sich vom fantastischen Panorama-Blick auf die Berglandschaft für die Mühen belohnen.

Barcelona? Barcelona? Da war doch noch was... Genau: der **FC Barcelona!** Fußballfreunde kommen nicht umhin, das Stadion dieses Traditionsvereins zu besichtigen: Logenplätze, Pressetribüne, Umkleidekabinen, Vereinsmuseum – und sogar den heiligen Rasen des Spielfelds...

Barcelona – lernen Sie wieder zu staunen!

Daten & Fakten

Größe: Barcelona ist die zweitgrößte Stadt Spaniens. Auf einer Fläche von 97,6 km² leben ca. 1,75 Millionen Menschen.

Klima: Mildes Mittelmeerklima mit Durchschnittstemperaturen von 18 °C im April, 25 °C im Juni und 28 °C im August. Zwischen Juni und Oktober fällt nur wenig Niederschlag.

Politik: Barcelona ist die Hauptstadt Kataloniens. Katalonien ist eine autonome Region im Königreich Spanien, einer parlamentarischen Monarchie. Spanien ist Mitglied der EU.

Sprache: Spanisch und Katalan, die Sprache dieser Region.

Währung: Euro

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass die Ausflüge von uns lediglich vermittelt werden. Die Durchführung liegt in den Händen der örtlichen Agenturen. Diese sind als Veranstalter der Ausflüge Ihre Vertragspartner. Eine Liste der Ausflugsagenturen ist an Bord einsehbar.

Ausflugprogramm

Barcelona klassisch



BCL 01

Stationen: mit dem Bus zum Berg Montjuic mit Blick über Barcelona, Fahrt durch die Stadt zur Sagrada Familia (Außenbesichtigung), anschließend Besuch im Parc Güell; weiter entlang der Plaça de Catalunya und zu den Ramblas; zu Fuß durch das Gotische Viertel zur Kathedrale (Innenbesichtigung)

Erwachsene: 45,50 Euro

Kinder: 32,50 Euro

Dauer: ca. 4 h

Unterwegs mit: Bus, zu Fuß

Mahlzeiten/Getränke: keine

Hinweise: Innenbesichtigung der Kathedrale nicht immer möglich, Schultern und Knie bedeckt

Barcelona & Aquarium



BCL 02

Stationen: kurze Busfahrt zu Europas drittgrößtem Aquarium mit seinen 21 Themenbecken von der Karibik bis zum Mittelmeer, ca. 1 h 45 Besuch; per Bus zum Gotischen Viertel, Spaziergang zur Kathedrale (Außenbesichtigung)

Erwachsene: 45,50 Euro

Kinder: 32,50 Euro

Dauer: ca. 3 h 30

Unterwegs mit: Bus, zu Fuß

Mahlzeiten/Getränke: keine

Die Welt des Antoni Gaudi



BCL 03

Stationen: Thementour für Kunstinteressierte: zuerst zum Park Güell, einem „Wunderland“ der Fantasie, dann zur Sagrada Familia, dem Lebenswerk Gaudis (Innenbesichtigung) und zu den berühmten Häusern Casa Batllo und La Pedrera (letzteres mit Innenbesichtigung)

Erwachsene: 49,95 Euro

Kinder: 35,50 Euro

Dauer: ca. 4 h

Unterwegs mit: Bus, zu Fuß

Mahlzeiten/Getränke: keine

Barcelona sportlich

BCL 04

Stationen: kurze Busfahrt zum Stadion, Besichtigung der Präsidentenloge, der Pressetribüne, der Umkleieräume der Gastmannschaft und des Spielfeldes, Besuch des Museums des FC „Barca“; Weiterfahrt vorbei am Olympischen Hafen und am Olympischen Dorf

Erwachsene: 47,95 Euro

Kinder: 32,50 Euro

Dauer: ca. 4 h

Unterwegs mit: Bus, zu Fuß

Mahlzeiten/Getränke: keine

Hinweise: Verkauf von Fanartikeln des FC Barcelona

Kloster von Montserrat

BCL 08

Stationen: ca. 50 min Busfahrt in die Berge zur imposanten Klosteranlage, Besichtigung der Klosterkirche mit der „Schwarzen Madonna von Montserrat“; Freizeit für einen Spaziergang mit wunderbaren Ausblicken auf die Umgebung, für eine Erfrischung in einem der Restaurants oder den Kauf eines Souvenirs; Rückfahrt zum Schiff

Erwachsene: 45,50 Euro

Kinder: 32,50 Euro

Dauer: ca. 4 h 30

Unterwegs mit: Bus, zu Fuß

Mahlzeiten/Getränke: keine

Sektellerei Cavas Codorniu

BCL 09

Stationen: ca. 40 min Busfahrt zur bekannten Kellerei „Cavas Codorniu“, Informationen zur Herstellung des hochwertigen Cavas; Besichtigung des Weinkellers (bis zu 30 m unter der Erde, Teilstrecken mit kleiner Bahn) und des Museums; Kostprobe und Möglichkeit zum Kauf; ca. 45 min Rückfahrt

Erwachsene: 47,95 Euro

Kinder: 32,50 Euro

Dauer: ca. 4 h

Unterwegs mit: Bus, Minizug, zu Fuß

Mahlzeiten/Getränke: Weinprobe

Viva la vida: Barcelona zu Fuß



BCL 10

Stationen: zu Fuß über die Ramblas zur Markthalle La Boqueria; ca. 30 min Besuch mit Gelegenheit zum Entdecken und Probieren; weiter durch das Gotische Viertel zur Kathedrale mit Außenbesichtigung; anschließend über den Sant-Jaume-Platz mit Blick auf das Rathaus und das Regierungsgebäude; auf dem Rückweg zum Schiff Stippvisite im modernen In-Viertel „El Borne“

Erwachsene: 35,50 Euro Kinder: 25,50 Euro
 Dauer: ca. 4 h
 Unterwegs mit: zu Fuß
 Mahlzeiten/Getränke: keine

Trekking in Montserrat



BCL 11

Stationen: ca. 1 h Busfahrt zum mächtigen Berg Montserrat; vom Fuße des Berges aus ca. 3 h Trekking auf unbefestigten Pfaden durch wunderschöne Natur hinauf zum Kloster von Montserrat mit großartigen Ausblicken auf das Bergpanorama; ca. 1 h Freizeit für individuellen Besuch der Klosteranlage; ca. 1 h Rückfahrt zum Schiff

Erwachsene: 69,95 Euro Kinder: 49,95 Euro
 Dauer: ca. 6 h
 Unterwegs mit: Bus, zu Fuß
 Mahlzeiten/Getränke: keine
 Hinweise: Durchführung wetterabhängig, sehr gute Kondition und Wanderschuhe erforderlich, Höhenunterschied bis zu 600 m, evtl. englischsprachiger Reiseleiter

Fahrradtouren

Highlights von Barcelona

BCL B01

Stationen: vorbei an Nationalpalast und Olympiastadion; auf den Festungsberg Montjuic mit Blick über Barcelona; weiter entlang der Uferpromenade zum Yachthafen; durch das Olympische Dorf zum Parc de la Ciutadella und Triumphbogen; zu Gaudis Sagrada Familia; ins Gotische Viertel mit Kathedrale und Placa Rejal; über die Ramblas zurück zum Hafen

Erwachsene: 59,95 Euro Kinder: nein
 Dauer: ca. 6 h Länge: ca. 25 km



Typ: Soft Bikingtour

Mahlzeiten/Getränke: AIDA Trinkflasche, Energy Pulver, Fitness Riegel



Golfausflüge

Club de Golf Masia Bach

BCL G01

Beschreibung: von J.M. Olazábal in die Hügel außerhalb von Barcelona eingebettet und heute einer der ältesten und herrschaftlichsten Golfplätze Kataloniens; 18 Loch Par 72 Kurs mit 6.039 m Länge von den gelben Tees (Slope 133) und 5.161 m von den roten Tees (Slope 127); sehr abwechslungsreicher und anspruchsvoller Championship Course mit vielen Höhenunterschieden; dieser Platz begeistert alle Golfer

Erwachsene: 155 Euro Kinder: 155 Euro
 Dauer: ca. 7 h

Min. Hcp.: Damen: 36; Herren: 28

Hinweise: keine Hardspikes; Dress Code: Kragenshirt und Knie bedeckende Hosen; Preis gilt nur an Wochentagen
 Leistungen: Transfer zum Golfclub und zurück, Greenfee, Leihschläger (Komplettsatz oder Halbsatz), Betreuung durch den AIDA Golf-Lehrer



Für Einsteiger: Schnuppergolfen

BCL G02

Beschreibung: erstes Golfplatzfeeling bei einem zweistündigen Schnuppergolfkurs mit dem AIDA Golf-Lehrer; kurze Theorie-Runde; danach Einweisung in den Golfschwung im kurzen und langen Spiel auf der Driving Range und den Übungseinrichtungen, nach dem Unterricht Freizeit zum Üben auf der Range oder Entspannen im Clubhaus; ideal für Neulinge und Anfänger; Hin- und Rücktransfer zusammen mit dem Ausflug BCL G01

Erwachsene: 75,50 Euro Kinder: 75,50 Euro
 Dauer: ca. 7 h

Hinweise: keine Hardspikes; Dress Code: Kragenshirt und Knie bedeckende Hosen

Leistungen: Transfer zum Golfclub und zurück, Fee für Driving Range, Übungsanlagen und Bälle, Leihschläger (Komplettsatz oder Halbsatz), Betreuung durch den AIDA Golf-Lehrer





Liebe auf den zweiten Blick

Marseille ist keine Stadt, die einen sofort gefangen nimmt. Doch auf den zweiten Blick entdecken Sie vielleicht schon das Besondere an dieser schillernden südfranzösischen Metropole. Sie ist Tor zur Welt, älteste Stadt Frankreichs und damit ein Ort voller Geschichte. Einen nicht alltäglichen Überblick können Sie sich beim **Flug im Helikopter** verschaffen, denn es geht nicht nur über **Marseille** sondern auch über die **spektakuläre Küstenlinie** und die bezaubernde Landschaft der **Provence**.

Die Geburtsstunde Marseilles schlug im Jahre 620 n. Chr. am **Vieux Port**, dem alten Hafen, und noch heute pulsiert hier das Leben; was nicht nur am bunten Fischmarkt am Quai des Belges liegt. Eine Art Eingangspforte bilden die beiden 300 Jahre alten **Festungen Fort Saint-Jean** und **Fort Saint Nicolas**. Die **Abtei Saint-Victor** war ursprünglich Teil der Hafenbefestigung und gleicht daher mit ihren Türmen und Zinnen eher einer Festung als einer Kirche. Unumstrittenes Wahrzeichen Marseilles ist jedoch die neubyzantinische **Wallfahrtskirche Notre-Dame-de-la-Garde** mit dem 60 Meter hohen Turm und der vergoldeten Marienstatue. Am Schlossbau des **Palais Longchamp** endet jene 84 Kilometer lange Leitung, die Marseille mit dem Wasser der Durance versorgt. Was lag da für den Architekten Henri Espérandieu näher, als eine imposante Brunnenanlage mit Kolonnaden und Wasserspielen zu bauen? Das Schloss selbst stammt aus dem Jahre 1869 und ist ein typisches Produkt des Historizismus. Auch das **Schloss Borély** mit dem dazugehörigen Park liegt außerhalb der Stadt. Es stammt aus dem 18. Jahrhundert und gehörte dem vermögenden Kaufmann Louis Borély. Aber auch für Mode und Modernes hat man in Marseille ein Händchen. Davon können Sie sich am

besten in der **Canebière** überzeugen. Sie gilt als Haupteinkaufsmeile der Stadt und das nicht nur in Sachen Bekleidung.

Meisterwerke römischer Baukunst finden Sie in **Arles**. Das **Römische Amphitheater**, das Ende des 1. Jahrhunderts gebaut wurde und 25.000 Zuschauern Platz bot, erinnert stark an das Kolosseum in Rom. Vom **Theatre Antique** hat das Halbrund mit den Zuschauerstufen die Jahrhunderte ebenso überstanden wie die beiden als Witwen bezeichneten Säulen und das Fundament der Bühnenwand. Der Kreuzgang der **Basilika Saint-Trophime** schließlich zählt zu den schönsten Frankreichs. Durch die einzigartige Flora und Fauna der **Camargue** gelangen Sie nach **Les Saintes Maries de la Mer**. Dieses charmante Fischerdorf ist der bekannteste Wallfahrtsort der Provence, denn die Entstehung geht auf die christliche Legende der „Heiligen Marien“ aus dem 15. Jahrhundert zurück. Daneben hat sich seit 1935 aber noch eine weitere Wallfahrt etabliert: Die Zigeuner tragen ihre „Heilige Sarah von Gardians“ einmal jährlich ins Meer. Dominiert wird das kleine Fischerdorf von der imposanten mittelalterlichen **Wehrkirche**.

In **Aix en Provence**, der einstigen Hauptstadt der Provence und Ort der heilenden römischen Bäder, fühlten sich schon



Cézanne und Picasso wohl. Der Fontaine Chaude wird mit 93 Grad heißem Wasser gespeist, dem besondere Kräfte nachgesagt werden. An der **Cours Mirabeau**, einer von Platanen gesäumten Prachtstraße, lässt es sich herrlich bummeln. Sehenswert sind außerdem das Quartier Mazarin mit seinen renovierten Stadthäusern und dem barocken **Delfinbrunnen** aus dem Jahr 1667 sowie die **Kirche Saint-Saveur**, deren Baptisterium aus dem 5. Jahrhundert stammt.

Die Corniche des Crêtes führt hinauf zum **Cap Canaille**, mit 362 Metern höchste Klippe Frankreichs. Auf dem Weg nach **Cassis**, einem hübschen kleinen Fischerdorf mit dem **Schloss der Grafen von Les Baux** aus dem 13. Jahrhundert, passieren Sie die als **Calanques** bezeichneten einzigartigen steilwandigen Täler. Cassis' pittoresker Hafen und die zerklüftete Landschaft inspirierten bereits Maler wie Matisse oder Kundera. Heute sind Sie dran, sich von der besonderen Atmosphäre im Hafenviertel verzaubern zu lassen.

Und so gilt auch für Marseille und Umgebung: Manchmal muss man eben zweimal hinsehen.

Daten & Fakten

Größe: Marseille ist mit etwa 800.000 Einwohnern zweitgrößte Stadt Frankreichs und gleichzeitig drittgrößte Hafenstadt Europas. Sie umfasst eine Fläche von rund 240 km².

Klima: Mildes mediterranes Klima mit angenehmen Wintertemperaturen von bis zu 10 °C. In den trockenen Sommern um die 30 °C mit viel Sonne. Weht allerdings der Fallwind Mistral, können die Temperaturen schnell um bis zu 10 °C fallen.

Politik: Frankreich ist eine zentralistisch organisierte Demokratie. Der Staatspräsident ernennt den Premierminister und die Minister und hat eine starke Stellung.

Sprache: Französisch

Währung: Euro

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass die Ausflüge von uns lediglich vermittelt werden. Die Durchführung liegt in den Händen der örtlichen Agenturen. Diese sind als Veranstalter der Ausflüge Ihre Vertragspartner. Eine Liste der Ausflugsagenturen ist an Bord einsehbar.

Ausflugprogramm

Marseille klassisch

MRS 01

Stationen: ca. 15 min Busfahrt zum Alten Hafen Vieux Port und Fotostopp am Rathaus; Blick auf die Abtei Saint-Victor, sowie die Festungen Fort Saint-Jean und Fort St. Nicolas; per Bus zur Basilika Notre-Dame-de-la-Garde, ca. 45 min Innenbesichtigung; ca. 40 min Panoramafahrt entlang der Küstenstraße zum Schloss Borély; Fotostopp; Weiterfahrt zum Palais Longchamp, Fotostopp; u.a. über die Canebière zurück zum Schiff

Erwachsene: 39,95 Euro

Kinder: 29,95 Euro

Dauer: ca. 3 h 30

Unterwegs mit: Bus, zu Fuß

Mahlzeiten/Getränke: keine

Hinweis: Zufahrt zur Kathedrale wetterabhängig

Panoramafahrt & Shopping



MRS 02

Stationen: ca. 1 h 30 Stadtrundfahrt durch Marseille mit Fotostops und schönen Aussichten auf die Stadt; Besuch der Basilika-Notre-Dame-de-la-Garde (fakultativ); im Anschluss ca. 2 h Freizeit zum Einkaufen auf der „Canebière“; ca. 30 min Rückfahrt zum Schiff

Erwachsene: 39,95 Euro

Kinder: 29,95 Euro

Dauer: ca. 4 h

Unterwegs mit: Bus, zu Fuß

Mahlzeiten/Getränke: keine

Hinweis: Zufahrt zur Kathedrale wetterabhängig

Aix en Provence



MRS 04

Stationen: ca. 45 min Busfahrt nach Aix en Provence, der einstigen Hauptstadt der Provence; ca. 1 h 45 geführter Spaziergang zu den schönsten Sehenswürdigkeiten der Universitätsstadt, wie die Prachtstraße Cours Mirabeau, die Kirche Saint Saveur und der Delfinbrunnen; ca. 45 min Zeit zur freien Verfügung; im Anschluss ca. 45 min Rückfahrt zum Schiff

Erwachsene: 42,50 Euro

Kinder: 29,95 Euro

Dauer: ca. 4 h

Unterwegs mit: Bus, zu Fuß

Mahlzeiten/Getränke: keine

Hafenstädtchen Cassis & Cap Canaille MRS 05

Stationen: ca. 45 min Busfahrt zum Hafenstädtchen Cassis; ca. 15 min per Shuttlebus oder Minizug ins Stadtzentrum; ca. 1 h 30 geführte Tour durch den Ort und Zeit zur freien Verfügung, um die engen Gassen des belebten Hafenviertels auf eigene Faust zu erkunden; per Bus weiter zum Cap Canaille, der höchsten Steilklippe Frankreichs mit phänomenalem Ausblick, Fotostopp; zurück zum Schiff via Autobahn

Erwachsene: 39,95 Euro Kinder: 29,95 Euro
 Dauer: ca. 4 h 30
 Unterwegs mit: Bus oder Minizug, zu Fuß
 Mahlzeiten/Getränke: keine

Arles & Les Saintes Maries de la Mer MRS 11

Stationen: ca. 1 h 30 Busfahrt nach Arles ins Herz der Provence; ca. 1 h geführter Spaziergang durch die schmalen Gassen zu den Baudenkmälern der Stadt, wie das Römische Amphitheater, das Theatre Antique und die Basilika Saint Trophime; ca. 1 h 30 Freizeit; ca. 1 h Fahrt durch die Camargue mit ihrer einzigartigen Flora und Fauna nach Les Saintes Maries de la Mer; ca. 45 min geführter Spaziergang durch die charmante Kleinstadt mit ihrer imposanten Wallfahrtskirche; im Anschluss ca. 2 h Freizeit; ca. 1 h 30 Rückfahrt zum Schiff

Erwachsene: 69,95 Euro Kinder: 49,95 Euro
 Dauer: ca. 9 h 15
 Unterwegs mit: Bus, zu Fuß
 Mahlzeiten/Getränke: keine

Marseille aus der Vogelperspektive MRS 15

Stationen: ca. 35 min Taxitransfer zum Startplatz des Helikopters; ca. 35 min Flug über die bezaubernde Landschaft der Provence und die spektakuläre Küstenlinie; Rückfahrt zum Schiff

Erwachsene: 197 Euro Kinder: 197 Euro
 Dauer: ca. 1 h 45
 Unterwegs mit: Taxi, Helikopter
 Mahlzeiten/Getränke: keine



Fahrradtouren

Wo sich Geschichte & Moderne vereinen MRS B01

Stationen: durch Vororte von Marseille in die Altstadt; vorbei an der Kathedrale Nouvelle Major zum Fort Saint-Jean mit Blick auf den alten Hafen; weiter entlang des Hafenbeckens; entlang des Château Pharo und durch den umliegenden Park zur Wallfahrtskirche Notre-Dame-de-la-Garde; an der Küste entlang zurück in die Altstadt; Kaffeestopp; Rückfahrt zum Schiff

Erwachsene: 49,95 Euro Kinder: nein
 Dauer: ca. 4 h 30 Länge: ca. 25 km
 Typ: Soft/Aktiv Bikingtour
 Mahlzeiten/Getränke: AIDA Trinkflasche,
 Energy Pulver, Fitness Riegel



Mit dem Bike durch die Provence MRS B02

Stationen: durch die Vororte von Marseille ins Hinterland; über Schotterwege auf den Gipfel eines kleinen Berges (ca. 600 hm), atemberaubender Blick über das Umland und Marseille; kurzer Stopp; danach lange Abfahrt in das nächstgelegene kleine Dorf; Kaffeestopp; Rückfahrt zum Schiff

Erwachsene: 49,95 Euro Kinder: nein
 Dauer: ca. 4 h Länge: ca. 35 km
 Typ: Aktiv Bikingtour
 Mahlzeiten/Getränke: AIDA Trinkflasche,
 Energy Pulver, Fitness Riegel



Ausflüge mit der AIDA Golf Station finden Sie auf der nächsten Seite!

Golf de Marseille: La Salette

MRS G01

Beschreibung: reizvoller 18-Loch Golfplatz vor den Toren Marseilles; 1990 gegründet; designed von Michel Gayon, Par 71, 5.214 m; einzigartige Landschaft und toller Ausblick auf die Gebirgsketten „Chaine de l’Etoile“ und das „Massif du Garlaban“; flache und abschüssige Bereiche wechseln einander ab; durch seine Vielfalt und Schönheit eines typisch provencalischen Platzes bietet La Salette Entspannung für Anspruchsvolle

Erwachsene: 135 Euro

Kinder: 105 Euro

Dauer: ca. 6 h 30

Min. Hcp.: 35

Hinweise: keine Hardspikes; Dress Code: Kragenshirt

und Knie bedeckende Hosen, am Wochenende 10 Euro teurer Leistungen: Transfer zum Golfclub und zurück, Greenfee, Trolley, Leihschläger (Komplettsatz oder Halbsatz), Betreuung durch den AIDA Golf-Lehrer



Für Einsteiger: Schnuppergolfer

MRS G02

Beschreibung: erstes Golfplatzfeeling bei einem zweistündigen Schnuppergolferkurs mit dem AIDA Golf-Lehrer; kurze Theorie-Runde; danach Einweisung in den Golfschwung im kurzen und langen Spiel auf der Driving Range und den Übungseinrichtungen, nach dem Unterricht Freizeit zum Üben auf der Range oder Entspannen im Clubhaus; ideal für Neulinge und Anfänger; Hin- und Rücktransfer zusammen mit dem Ausflug MRS G01

Erwachsene: 75,50 Euro

Kinder: 75,50 Euro

Dauer: ca. 6 h 30

Hinweise: keine Hardspikes; Dress Code:

Kragenshirt und Knie bedeckende Hosen

Leistungen: Transfer zum Golfclub und zurück, Fee für Driving Range, Übungsanlagen und Bälle, Leihschläger (Komplettsatz oder Halbsatz), Betreuung durch den AIDA Golf-Lehrer



ROM / CIVITAVECCHIA / ITALIEN

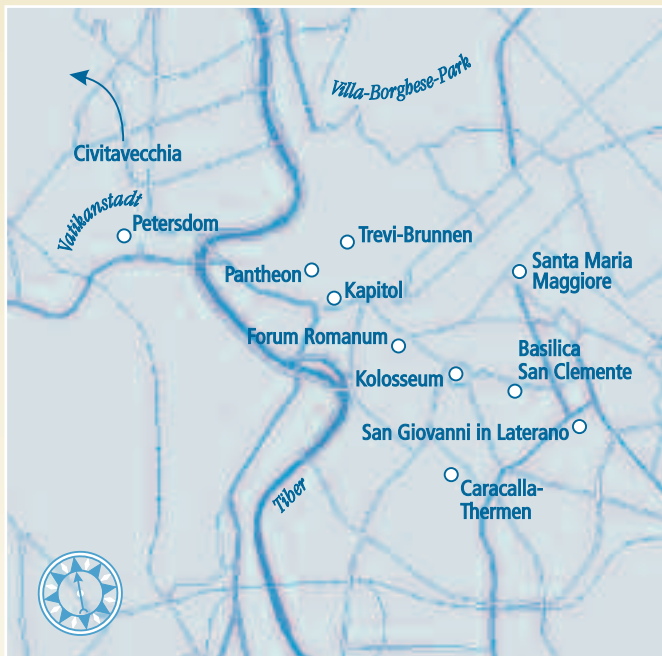
Alle Wege führen nach Rom

Rom ist die cremige Gelassenheit eines Cappuccino, gemischt mit der hektischen Drehzahl eines Vespa-Motors. Rom zeigt schamlos große Gefühle vor allen Leuten und gestikuliert mit beiden Händen. Rom ist edle Mode und lässige Lebensart. Rom stolpert bei jedem Schritt über tausendjährige Geschichte, quitiert den daran nagenden Zahn der Zeit aber nur mit einem Schulterzucken. Rom ist Weltmetropole mit Herz. Rom ist die ewige Stadt. Rom ist **Rom**. Und alle Wege führen dorthin. Auch von Civitavecchia...

Eine besonders angenehme Art zu reisen, erleben Sie im **Roma-Express**. Dieser luxuriöse Zug bringt Sie bequem in Italiens aufregende Hauptstadt. Wer Rom zum ersten Mal besucht, erinnert sich augenblicklich an die vielen Filme, die hier gedreht wurden. Man fühlt sich merkwürdig vertraut mit den antiken Bauwerken, obwohl man die Architektur der alten Römer erstmals „hautnah“ erlebt. Das Wahrzeichen Roms, das **Kolosseum**, präsentiert sich während der Vorbeifahrt als ein solches Déjà-vu-Erlebnis. Im Inneren des Monumentalbaus ist man sprachlos, in welchen Dimensionen sich die „Vergnügungen“ vor 2000 Jahren abspielten. Irgendwie würde es einen nicht verwundern, wenn dort eine Horde Gladiatoren zur Mittagspause herausströmen oder zum entspannenden Bad in den riesigen **Caracalla-Thermen** verschwinden würde. Die Busfahrt durch das Zentrum der ewigen Stadt mutet tatsächlich wie eine Zeitreise an – vorbei an den imposanten Zeugen des einstigen römischen Machtzentrums wie dem **Titus-Bogen**, dem **Circus Maximus**, dem **Forum Romanum** und dem **Kapitol**. Die Epochen vermischen sich bei der Weiterfahrt über die Pracht-

straßen, so als habe jemand eine neue Jahreszahl als Ziel eingetippt: **Piazza Venezia** mit dem **Nationaldenkmal Vittorio Emanuele II.** Dieses 1911 eingeweihte Einigungsdenkmal im Stil des Klassizismus überragt in seinen gewaltigen Dimensionen sogar den Kapitolsberg. Im Volksmund wird der Monumentalbau „Schreibmaschine“ genannt.

Den Puls dieses Herzens der westlichen Zivilisation spüren Sie am besten bei einem **Spaziergang** durch die quirligen Straßen und Gassen. Einfach eintauchen in den Strom der Fußgänger, die immer hektisch erscheinen, es aber nie eilig haben, und die für ein Schwätzchen oder den obligatorischen Espresso gerne eine Pause einlegen. Schon treffen wir den nächsten „Bekannteren“: den **Trevi-Brunnen**, ein wahres Meisterstück des Barock. Der berühmteste Brunnen Roms wartet auf überzählige Kleingeld, das traditionell mit einem Wunsch gepaart im Becken zu Füßen der Skulpturen und Naturfelsen versenkt wird. Der beste Ausguck, um das Rom von heute an sich vorbei defilieren zu lassen, ist die **Spanische Treppe**. Es braucht nicht viel mehr, als auf den Stufen zu sitzen, den Künstlern beim Skizzieren zuzuschauen und den dutzenden Sprachen aus aller Herren Länder zu lauschen. Danach noch einen Cappuccino auf einer der vielen Piazas schlürfen – und Sie spüren die italienische Lebensart.



Fürs Design haben die Italiener bekanntlich ein besonderes Gespür. Schon seit den Römern, wie es scheint. Da bildet das **Pantheon** keine Ausnahme, dem ehemaligen Tempel wurde die Genialität der geometrischen Form in den Stein gemeißelt. Das Bauwerk mit dem biblischen Alter von fast 2000 Jahren gilt als das besterhaltene Heiligtum aus der Römischen Antike. Ein Muss für den Geschichtswanderer.

Seit dem Mittelalter ist Rom das Zentrum der katholischen Welt. In der ehrwürdigen **Basilika San Clemente** erfahren Sie Historie in „Schichten“: 13 Meter unter Straßenniveau sind Räume einer kaiserzeitlichen Wohnanlage von Papst Clemens (88–97 n. Chr.) erhalten, darüber befindet sich die Unterkirche mit interessanten Fresken und schließlich die ab 1108 erbaute jetzige Oberkirche. Doch wenn Sie den Blick auf die gewaltige Kuppel des **Petersdoms** werfen, wird Ihnen mit einem Mal klar, warum dieses Bauwerk selbst von Nicht-Katholiken mit Bewunderung verehrt wird. In fast zwei Jahrhunderten schufen so bedeutende Baumeister wie Bramante, Raffael und Michelangelo ein erhabenes Gotteshaus exakt an der Stelle, wo St. Peter gekreuzigt und begraben wurde. Im Inneren entdeckt der von ehrfürchtiger Sprachlosigkeit erfasste Besucher Kunstwerke, die eine Periode von 2000 Jahren abdecken. In einer Seitenkapelle befindet sich die weltberühmte und anrührende Skulpturengruppe „Pieta“ von Michelangelo. Die vom gleichen Meister in vier Jahren geschaffenen Fresken der nahen **Sixtinischen Kapelle** haben so manche Papstwahl erlebt. Und die **Vatikanischen Museen** innerhalb des gerade einmal 2 Quadratkilometer kleinen Vatikanstaats zeigen einige der aufregendsten Kunstschatze dieser Erde. Seit dem Mittelalter ist der Vatikan durch Gänge und eine Fluchtmauer mit der **Engelsburg** verbunden. Dieser ursprünglich als Mausoleum im Jahre 135 n. Chr. von Kaiser Hadrian angelegte Bau hatte im Laufe der Jahrhunderte die verschiedensten Funktionen zu erfüllen: von päpstlicher Schatzkammer und Archiv über Papstresidenz und Fluchtburg bis hin zu Gefängnis und Hinrichtungsstätte. Heute haben Sie nichts zu befürchten, außer einem atemberaubenden Blick auf die gesamte Stadt.

Rom, ein Weg der sich lohnt ...

Daten & Fakten

Größe: Rom, die Hauptstadt von Italien und Latium, hat eine Fläche von 1.300 km². Die Stadt liegt am Ufer des Tiber in der Campagna di Roma. Rom hat ca. 2,7 Millionen Einwohner, Civitavecchia ist der nächste Seehafen.

Klima: Gemäßigtes Mittelmeerklima mit Durchschnittstemperaturen um 30 °C im Juli und August, im Frühjahr um die 15 °C, im Herbst noch 20 °C; geringe Niederschläge von Mai bis August.

Politik: Italien ist seit 1946 eine Republik; Staatsoberhaupt ist der Präsident. Das Land unterteilt sich in 20 Regionen, die wiederum aus Provinzen, Städten und Kommunen bestehen.

Sprache: Italienisch

Währung: Euro

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass die Ausflüge von uns lediglich vermittelt werden. Die Durchführung liegt in den Händen der örtlichen Agenturen. Diese sind als Veranstalter der Ausflüge Ihre Vertragspartner. Eine Liste der Ausflugsagenturen ist an Bord einsehbar.

Ausflugprogramm

Rom klassisch



CIV 01

Stationen: ca. 1 h 30 Busfahrt nach Rom; Panoramafahrt vorbei an den Caracalla-Thermen, Kolosseum(außen), Titusbogen, durch den archäologischen Teil mit Circus Maximus, Forum Romanum, Piazza Venezia mit Nationaldenkmal Vittorio Emanuele II.; ca. 1 h 15 Spaziergang zum Trevi-Brunnen, Piazza Colonna und zum Pantheon; ca. 1 h 30 Freizeit zum Mittagessen; Panoramafahrt über Roms Hauptstraßen, zur Vatikanstadt; je 20 min Spaziergang zum und vom Petersdom; ca. 1 h Besichtigung, anschließend etwa 20 min Freizeit; zurück zum Schiff

Erwachsene: 77,95 Euro

Kinder: 55,50 Euro

Dauer: ca. 10 h

Unterwegs mit: Bus, zu Fuß

Mahlzeiten/Getränke: keine

Hinweise: Knie und Schultern im Petersdom bedeckt, für Herren lange Hosen Vorschrift

Rom auf eigene Faust (Ausstieg in der Vatikanstadt)



CIV 03

Stationen: ca. 1 h 30 Busfahrt nach Rom mit wichtigen Infos zur Stadt, ca. 6 h Freizeit für eigene Erkundungen (Aus- und Einstieg am Gianicolo-Parkplatz in der Vatikanstadt)

Erwachsene: 45,50 Euro

Kinder: 32,50 Euro

Dauer: ca. 9 h

Unterwegs mit: Bus, zu Fuß

Mahlzeiten/Getränke: keine

Hinweise: Stadtplan von Rom inklusive

Rom auf eigene Faust (Ausstieg im historischen Zentrum)



CIV 03A

Stationen: ca. 1 h 30 Busfahrt nach Rom mit wichtigen Infos zur Stadt, ca. 6 h Freizeit für eigene Erkundungen (Aus- und Einstieg im historischen Zentrum)

Erwachsene: 47,95 Euro

Kinder: 32,50 Euro

Dauer: ca. 9 h

Unterwegs mit: Bus, zu Fuß

Mahlzeiten/Getränke: keine

Hinweise: Stadtplan von Rom inklusive

Per „Roma Express“ in die Ewige Stadt: Kolosseum, Basilika San Clemente & Petersdom



CIV 05

Stationen: kurzer Bustransfer zur Bahnstation; ca. 1 h Zugfahrt im komfortablen „Roma Express“; ca. 30 min per Bus zur Basilika San Clemente; ca. 1 h Besichtigung; ca. 10 min zu Fuß zum Kolosseum, etwa 1 h Besichtigung; ca. 25 min Bustransfer zum Vatikan; Mittagessen in einer typisch italienischen Trattoria; ca. 1 h 30 Besichtigung des Petersdoms und des Petersplatzes; ca. 20 min zu Fuß zur Bahnstation; per „Roma Express“ zurück zum Hafen

Erwachsene: 149 Euro

Kinder: 109 Euro

Dauer: ca. 10 h

Unterwegs mit: Zug, Bus, zu Fuß

Mahlzeiten/Getränke: Mittagessen, Getränke

Hinweise: Knie und Schultern im Petersdom bedeckt, für Herren lange Hosen Vorschrift

Rom: Vatikan & Petersdom



CIV 07

Stationen: ca. 1 h 30 Busfahrt nach Rom; ca. 1 h 15 Panoramafahrt u.a. vorbei am Kolosseum und über die Piazza Venezia mit Nationaldenkmal Vittorio Emanuele II. zur Vatikanstadt; ca. 20 min Spaziergang zu den Vatikanischen Museen und zur Sixtinischen Kapelle (ca. 2 h Besichtigung), ca. 1 h Besuch des Petersdoms; nach etwas Freizeit ca. 20 min zu Fuß zum Busparkplatz; Rückfahrt zum Schiff

Erwachsene: 99,95 Euro Kinder: 69,95 Euro

Dauer: ca. 10 h

Unterwegs mit: Bus, zu Fuß

Mahlzeiten/Getränke: Mittagessen und Getränke

Hinweise: u.U. längere Wartezeiten an den Vatikanischen Museen, Fotomöglichkeiten im Museum beschränkt, Knie und Schultern im Petersdom bedeckt, für Herren lange Hosen Vorschrift

Rom zu Fuß



CIV 10

Stationen: ca. 1 h 30 Busfahrt nach Rom, ca. 2 h 30 geführter Spaziergang durch das Stadtzentrum mit Innenbesichtigung des Kolosseums, Besuch des Forum Romanums und Besichtigung des Pantheons (bei Gottesdienst nur außen möglich); nach dem Mittagessen weiter zu Fuß durch die Innenstadt vorbei am Trevi-Brunnen und der Spanischen Treppe; nach etwas Freizeit ca. 30 min Panoramafahrt u.a. vorbei an der Engelsburg mit Blick auf den Petersdom; ca. 1 h 30 Rückfahrt zum Schiff

Erwachsene: 99,95 Euro Kinder: 69,95 Euro

Dauer: ca. 9 h 30

Unterwegs mit: Bus, zu Fuß

Mahlzeiten/Getränke: Mittagessen, Getränk

Hinweise: Knie und Schultern in Kirchen bedeckt

Per „Roma Express“ in die Ewige Stadt:
Petersdom, Engelsburg & Freizeit

CIV 12

Stationen: kurzer Bustransfer zur Bahnstation; ca. 1 h Zugfahrt im komfortablen „Roma Express“; ca. 15 min zu Fuß zum Petersplatz; ca. 1 h 30 Besichtigung des Petersdoms; ca. 15 min Spaziergang zur Engelsburg; ca. 1 h 30 Besichtigung; ca. 3 h Freizeit für eigene Erkundungen im Zentrum der Metropole; ca. 30 min zu Fuß zur Bahnstation; per „Roma Express“ zurück zum Hafen

Erwachsene: 99,95 Euro

Kinder: 69,95 Euro

Dauer: ca. 10 h

Unterwegs mit: Zug, Bus, zu Fuß

Mahlzeiten/Getränke: keine

Hinweise: Knie und Schultern im Petersdom bedeckt, für Herren lange Hosen Vorschrift

Kolosseum & Petersdom



CIV 13

Stationen: ca. 1 h 30 Busfahrt nach Rom; ca. 30 min Panoramafahrt zum Kolosseum, ca. 1 h Innenbesichtigung; per Bus zur zur Vatikanstadt; ca. 20 min Spaziergang zum Petersdom; ca. 3 h 30 Freizeit für den individuellen Besuch des Petersdoms und einen Imbiss ; Rückfahrt zum Schiff

Erwachsene: 89,95 Euro

Kinder: 62,50 Euro

Dauer: ca. 10 h

Unterwegs mit: Bus, zu Fuß

Mahlzeiten/Getränke: keine

Hinweise: Knie und Schultern im Petersdom bedeckt, für Herren lange Hosen Vorschrift

Panoramafahrt & Freizeit

CIV 14

Stationen: ca. 1 h 30 Busfahrt nach Rom; ca. 2 h Panoramafahrt vorbei an den Caracalla-Thermen, Kolosseum (außen), Konstantin-Bogen, durch den archäologischen Teil mit Circus Maximus, Forum Romanum, Piazza Venezia mit Nationaldenkmal Vittorio Emanuele II, zum Park Villa Borghese; ca. 2 h Freizeit im historischen Zentrum Roms; ca. 30 min Panoramafahrt u.a. vorbei an der Engelsburg mit Blick auf den Petersdom; ca. 1 h 30 Rückfahrt zum Schiff

Erwachsene: 59,95 Euro

Kinder: 42,50 Euro

Dauer: ca. 8 h

Unterwegs mit: Bus, zu Fuß

Mahlzeiten/Getränke: keine

Einen Ausflug mit der AIDA Biking Station und der AIDA Golf Station finden Sie auf der nächsten Seite!



Fahrradtouren

Rom: Die große Stadtrundfahrt

CIV B01

Stationen: mit dem Bus nach Rom; große Stadtrundfahrt zur Kirche Santa Maria Maggiore (Besichtigung); Kolosseum mit Konstantinsbogen; Forum Romanum und Kapitolshügel; Traianssäule; Pantheon; Piazza Navona; Engelsburg und Engelsbrücke; Vatikan mit Petersdom (eventuell Besichtigung); Trevi-Brunnen; Spanische Treppe; Piazza del Popolo und Parkanlage der Villa Borghese

Erwachsene: 99,95 Euro

Kinder: nein

Dauer: ca. 9 h

Länge: ca. 30 km

Typ: Soft Bikingtour

Mahlzeiten/Getränke: AIDA Trinkflasche,

Energy Pulver, Fitness Riegel

Hinweise: Knie und Schultern in Kirchen bedeckt



Golfausflüge

Golf Club le Querce

CIV G01

Beschreibung: 18-Loch Golf Course; Par 72, 6.462 m; 1988 gegründet; designed von David Mezzacane und George und Jim Fazio; einer der besten italienischen Golfplätze; bezaubernde Landschaft mit Fairways vorbei an den noch heute faszinierenden Spuren der etruskischen Zivilisation; viele dog-leg Fairways verlangen perfekte Kombination von Leistung und Genauigkeit; schönes Spiel auf einem exklusiven Golfplatz

Erwachsene: 155 Euro

Kinder: 155 Euro

Dauer: ca. 8 h

Min. Hcp.: 36

Mindestteilnehmer: 5 Personen

Hinweise: keine Hardspikes; Dress Code:

Kragenshirt und Knie bedeckende Hosen

Leistungen: Transfer zum Golfclub und zurück, Greenfee, Trolley, Lunchbag, Leihschläger (Komplettsatz oder Halbsatz), Betreuung durch den AIDA Golf-Lehrer



NEAPEL/ITALIEN

Die Antike erwacht aus Vulkanasche

Das Konzept scheint aus dem Lehrbuch für Verkaufspsychologie zu stammen: Die überdachte Markthalle hat geneigte Ausstellungsflächen aus Marmor, um die Waren besser präsentieren zu können; Säulengänge lassen das Sonnenlicht ungehindert einstrahlen; Mosaiken und Wandmalereien unterstützen das positive Einkaufserlebnis. Und erst der klangvolle Name: „Marcellum“ – das Shopping-Paradies war allerdings „vorübergehend geschlossen“. Genauer gesagt für fast zwei Jahrtausende. Denn 79 n. Chr. strömte kochende Lava vom nahen Vulkan Vesuv in Neapels heutige Nachbarstadt **Pompeji**. Innerhalb von Minuten wurde die altrömische Handelsstadt versiegelt. Weshalb wir uns heute, nach der Ausgrabung der glanzvollen Metropole, ein vollständiges Bild vom Leben vor zwei Jahrtausenden machen können – inklusive Bautechnik, Einrichtung, Kunst, Sitten und Gebräuche. Wenn Sie Pompeji durch die Porta Marina betreten, haben Sie sofort einen Eindruck dessen, was diese Stadt vor dem Ausbruch des Vesuvs einmal gewesen ist. Öffentliche Bauten, Tempel, Basiliken, Foren und Wohnhäuser, die Jahrhunderte lang von einem Mantel aus Asche und Lavamasse bedeckt waren, entschleiern heute – wieder ans Licht gebracht – das Leben vor 2000 Jahren. Man würde sich kaum wundern, würde die Dame des Hauses in einer der Villen einen plötzlich bitten, die Fußmatte zu benutzen. Pompeji fasziniert und erschreckt zugleich; ein echtes Gänsehauterlebnis!

Mehr Glück hatten die Bewohner von **Herkulaneum** leider auch nicht. Die kleine Schwester von Pompeji wurde nicht von Asche sondern von einer bis zu 20 Meter hohen glühenden

Schlammflut bedeckt. Diese versteinerte Schlammschicht erschwerte die Ausgrabungen erheblich, doch war sie auch Grund dafür, dass das bis heute ausgegrabene bzw. ausge-meißelte Drittel der Stadt sehr gut erhalten ist.

Neapel selbst ist eine der am schönsten gelegenen Städte Europas. Die lebhafte und farbenfrohe Stadt erhebt sich vom Meer aus rund um die Bucht wie in einem von der Natur geschaffenen riesigen Amphitheater. In dem willkürlich entstandenen Irrgarten aus verwinkelten Straßen können Sie an fast jeder Ecke neue historische Schätze entdecken – und es gibt sehr viele Ecken in dieser Stadt. In der **Jesuitenkirche Gesu Nuovo** flehen die Neapolitaner den heilig gesprochenen Arzt Moscati um Kindersegen an. Die Diamantquader-Fassade des Hauptbaus der Kirche stammt vom Renaissancepalast Sanseverino, in den die Kirche 1584 integriert wurde. Die **Kirche Santa Chiara** wurde 1328 auf Veranlassung der frommen Königin Sancha in Tuffstein vollendet und diente der Anjou-Dynastie als Grabstätte. In der malerischen **Via Gregorio Armeno** liegt auch der gleichnamige **Klosterkomplex**. Die **Klosterkirche** von 1580 zählt zu den schönsten Barockkirchen der Stadt. Von ihrem Kreuzgang haben Sie einen prächtigen Blick auf den Golf von Neapel. In einem Café können Sie beim Capuccino, der in Italien sowieso am besten schmeckt, die Ein-



drücke nachklingen lassen. Elegant und stilvoll einkaufen: In der **Galleria Umberto I.**, einer gewaltigen und beeindruckenden Glas- und Stahlkonstruktion aus dem ausgehenden 19. Jahrhundert, laden Geschäfte und Bars zum Bummeln oder Verweilen ein.

Sorrent: Traumlage über weißen Steilklippen – das Städtchen mit seinem idyllischen, kleinen Fischerhafen Marina Grande kam schon 1955 zu Leinwandehren, als mit Diva Sophia Loren der Film „Liebe, Brot & 1.000 Küsse“ hier gedreht wurde. Eine lokale Spezialität aus den Zitronengärten ringsum können Sie in einer der Trattorias direkt am Wasser probieren: Limoncello heißt der sehr schmackhafte Zitronenlikör.

Klare See, mildes Klima, Natur zum Verlieben – die Fahrt auf der „**schönsten Panoramastraße der Welt**“ **Amalfitana** ist an sich schon ein Erlebnis. Genießen Sie den Blick auf den mondänen **Badeort Positano**, dessen pastellfarbene Häuschen sich an den felsigen Hang klammern und die außergewöhnlich schöne **Küstenlandschaft**. Die erst 1840 in den Fels geschlagene Straße folgt in beträchtlicher Höhe kühn jeder natürlichen Windung bis zur ehemaligen **Seerepublik Amalfi**. Die wechselvolle Stadtgeschichte ist dem prächtigen **Dom von Amalfi** deutlich abzulesen, zu dem eine majestätische Treppe hinauf führt. Amalfi zählt heute zu den beliebtesten Ferienorten Italiens.

Wenn Sie brennend an Schwefel interessiert sind, dann kommen Sie an dem unheimlichen Ort namens **Solfatara** nicht vorbei. Heiße Thermalquellen stoßen Schwefelwolken aus, Schlammlöcher brodeln und Geysire schnellen aus dem Boden – die bizarre Welt des Feuergottes Hephaistos wird auch der Vorsaal zur Hölle genannt. Anschauen kann ja nicht schaden...

Das **Schloss Caserta** bietet eine freundliche Alternative zu Pech und Schwefel. Einst als Landsitz von König Karl III. von Bourbon gebaut, später Kaserne in ungünstiger Lage, ist Caserta heute eine prachtvolle Anlage mit einem Hauptgebäude, in dem auf fünf Etagen mehr als 1.200 Zimmer untergebracht sind. Die **Gartenanlage** wird von monumentalen Wasserbecken, Brunnen und Kaskaden geschmückt.

Genießen Sie die Pracht vergangener Zeiten!

Daten & Fakten

Größe: Neapel ist die Hauptstadt der Region Kampanien und der Provinz Neapel. Mit knapp 1 Million Einwohnern ist Neapel die drittgrößte Stadt Italiens nach Rom und Mailand.

Klima: Typisches maritimes Mittelmeerklima mit milden, regnerischen Wintern und heißen, trockenen Sommern. Die Höchsttemperatur liegt im Juli und August bei 29 °C. Die kältesten Monaten Januar und Februar haben noch 10 °C.

Politik: Italien ist eine Republik mit einer parlamentarischen Demokratie und Mitglied der Europäischen Union.

Sprache: Italienisch

Währung: Euro

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass die Ausflüge von uns lediglich vermittelt werden. Die Durchführung liegt in den Händen der örtlichen Agenturen. Diese sind als Veranstalter der Ausflüge Ihre Vertragspartner. Eine Liste der Ausflugsagenturen ist an Bord einsehbar.

Ausflugsprogramm

Typisch Neapel



NAP 01

Stationen: Busfahrt durch Neapel ins historische Zentrum, ca. 20 min Besuch der Galleria Umberto; von der Piazza del Gesu Nuovo zu Fuß durch das alte Neapel mit seinen engen Gassen; Besuch der Jesuitenkirche Gesu Nuovo und der Kirche Santa Chiara; weiter zur Piazza San Domenico, Erfrischungspause in einem Café; Spaziergang zur Klosterkirche San Gregorio Armeno; ca. 30 min Freizeit; Möglichkeit zur Rückfahrt oder zu einem Bummel durch Neapel auf eigene Faust

Erwachsene: 39,95 Euro Kinder: 29,95 Euro

Dauer: ca. 4 h

Unterwegs mit: Bus, zu Fuß

Mahlzeiten/Getränke: Capuccino oder Softdrink

Hinweise: in Kirchen Knie und Schultern bedeckt

Pompeji: Aus der Vulkanasche erwacht



NAP 02

Stationen: ca. 45 min Fahrt nach Pompeji; ca. 2 h Besichtigung der im Jahre 79 n. Chr. durch einen Vulkanausbruch verschütteten antiken Stadtanlage; anschließend kurze Freizeit zum Bummeln oder zum Kauf eines Souvenirs; Rückfahrt zum Schiff

Erwachsene: 47,95 Euro

Kinder: 32,50 Euro

Dauer: ca. 4 h

Unterwegs mit: Bus, zu Fuß

Mahlzeiten/Getränke: keine

Sorrent & Amalfi: Die schöne Küste

NAP 05

Stationen: ca. 1 h 15 Landschaftsfahrt nach Sorrent; ca. 2 h Aufenthalt für einen Stadtbummel; ca. 1 h 45 Weiterfahrt nach Amalfi durch schöne Landschaft mit wunderbaren Ausblicken auf die Berge und das Meer; in Amalfi ca. 1 h 30 Freizeit für einen Spaziergang und zum Mittagessen; Rückfahrt

Erwachsene: 72,50 Euro

Kinder: 49,95 Euro

Dauer: ca. 8 h 30

Unterwegs mit: Bus, zu Fuß

Mahlzeiten/Getränke: keine

Herkulaneum



NAP 09

Stationen: ca. 45 min Fahrt zur Ruinenstadt Herkulaneum; ca. 2 h Besichtigung der Ausgrabungsstätte mit ihren gut erhaltenen Villen und Mosaiken, anschließend ca. 30 min Freizeit, Rückfahrt zum Schiff

Erwachsene: 39,95 Euro

Kinder: 29,95 Euro

Dauer: ca. 4 h

Unterwegs mit: Bus, zu Fuß

Mahlzeiten/Getränke: keine

Solfatara: Die dampfenden Felder



NAP 10

Stationen: ca. 45 min Fahrt in das Umland von Neapel zum Solfatara, bekanntester Krater der Phlegräischen Felder; Rundgang vorbei an brodelnden Schlammquellen und Fumerolen, denen ständig Schwefeldampf entströmt; zurück entlang der Seen Averno und Lucrino, durch Pozzuoli nach Neapel; Stadtrundfahrt zu Neapels schönsten Sehenswürdigkeiten; Rückkehr zum Schiff

Erwachsene: 37,95 Euro Kinder: 27,95 Euro
 Dauer: ca. 4 h
 Unterwegs mit: Bus, zu Fuß
 Mahlzeiten/Getränke: keine

Das Schloss Caserta

NAP 11

Stationen: ca. 45 min Fahrt ins Hinterland von Neapel zum Schloss von Caserta; ca. 1 h 45 Besichtigung der Innenräume, anschließend ca. 30 min zur freien Verfügung in den Gartenanlagen; Rückfahrt zum Schiff

Erwachsene: 37,95 Euro Kinder: 27,95 Euro
 Dauer: ca. 4 h
 Unterwegs mit: Bus, zu Fuß
 Mahlzeiten/Getränke: keine



Fahrradtouren

Geschichte, soweit das Auge reicht

NAP B01

Stationen: große Stadtrundfahrt zum Castel Nuovo; durch die Parkanlage Villa Acquario Comunale; entlang der Uferpromenade Richtung Westen; vorbei am ehemaligen Fischerdorf Marechiaro; Stopp in Posillipo mit Blick auf den Vesuv und die Campi Flegrei; Stopp am Castel dell'Òvo (Besichtigung); vorbei am Teatro San Carlo und Palazzo Reale; Stopp an der Galleria Umberto (Besichtigung); vorbei an den Kirchen San Francesco di Paola, Santa Anna di Lombardi und Santa Chiara

Erwachsene: 49,95 Euro Kinder: nein
 Dauer: ca. 4 h Länge: ca. 30 km
 Typ: Soft/Aktiv Bikingtour
 Mahlzeiten/Getränke: AIDA Trinkflasche, Energy Pulver, Fitness Riegel



Golfausflüge

Volturno Golf

NAP G01

Beschreibung: 18-Loch Golf Course; Par 70, 5.889 m; 1997 gegründet; von den Architekten Mezzacane und Croze entworfen; mit großen Dünen, strategisch angeordneten Bunkern und Wasserlöchern abwechslungsreich gestaltet; zwischen Kiefernwald und Meer gelegen; vielfältige Landschaft und technische Herausforderungen machen diesen Platz zu einem ganz besonderen Erlebnis

Erwachsene: 135 Euro Kinder: 115 Euro
 Dauer: ca. 6 h 30 Min. Hcp.: 42
 Hinweise: keine Hardspikes; Dress Code: Kragenshirt und Knie bedeckende Hosen
 Leistungen: Transfer zum Golfclub und zurück, Greenfee, Trolley, Leihschläger (Komplettsatz oder Halbsatz), Betreuung durch den AIDA Golf-Lehrer



Für Einsteiger: Schnuppergolfen

NAP G02

Beschreibung: erstes Golfplatzfeeling bei einem zweistündigen Schnuppergolfkurs mit dem AIDA Golf-Lehrer; kurze Theorie-Runde; danach Einweisung in den Golfschwung im kurzen und langen Spiel auf der Driving Range und den Übungseinrichtungen, nach dem Unterricht Freizeit zum Üben auf der Range oder Entspannen im Clubhaus; ideal für Neulinge und Anfänger; Hin- und Rücktransfer zusammen mit dem Ausflug NAP G01

Erwachsene: 75,50 Euro Kinder: 75,50 Euro
 Dauer: ca. 6 h 30
 Hinweise: keine Hardspikes; Dress Code: Kragenshirt und Knie bedeckende Hosen
 Leistungen: Transfer zum Golfclub und zurück, Fee für Driving Range, Übungsanlagen und Bälle, Leihschläger (Komplettsatz oder Halbsatz), Betreuung durch den AIDA Golf-Lehrer





CATANIA / SIZILIEN

Lava ist hier nahe liegend ...

Er gehört zu den höchsten Feuerspuckern der Welt: 3.343 Meter! Und denkt noch lange nicht an Rente. Der Ätna-Ausbruch von 1971 zerstörte das Observatorium und einen Teil der Seilbahn an der Südseite seines Kegels; im Juni und Juli 2001 hielten starke Eruptionen die Bewohner in Atem. Und schon im Winter 2002/03 floss wieder Lava an den Flanken des Berges entlang. Siziliens Vulkan Ätna besteht aus rund 200 einzelnen Kratern, vier davon sind recht aktiv und befinden sich direkt auf dem Eruptionskegel, die restlichen verteilen sich auf die rissigen Seitenwände. Der Umfang des von Dezember bis Mai mit Schnee bedeckten Berges beträgt gut 200 Kilometer. Mit der Provinzhauptstadt **Catania** verbindet ihn eine echte Hassliebe. Die Bewohner nennen ihn ehrfurchtsvoll „La Montagna“ (der Berg). Sogar Johann Wolfgang Goethe zollte dem riesigen, rauchenden Feuerberg auf seiner Sizilienreise 1787 Respekt: „Die Atmosphäre mildert und lässt ihn weiter und zahmer erscheinen, als er in Wirklichkeit ist.“ Nach Lavaströmen und Erdbeben mehrmals neu aufgebaut, hat die Stadt Catania niemals klein beigegeben. Auch nicht 1669, als der Berg vier Monate lang seine glühenden Fluten zischend ins Meer schickte. Eine Prozession mit dem Schleier der Heiligen Agathe half angeblich, den Strom abzulenken. Es wundert da kaum, dass auch das Wappentier der Stadt, der **schwarze Elefant** vor dem barocken **Dom**, aus erkalteter Lava besteht. Die Geschichte des **Elefantenbrunnens** ist ebenfalls eng mit dem Feuerberg verbunden. Cataniens Bauherr Vaccarini fand nach dem Ätna-Ausbruch im 17. Jahrhundert in dem Schutt einen Elefanten und einen

Obelisk: Er fügte beides zusammen und sorgte so für einen beliebten Treffpunkt auf dem wunderschönen barocken **Domplatz**. Die betriebsame Stadt Catania am Fuß des Ätna bietet besonders auf dem Markt unterhalb des Doms sizilianisches Leben pur. Der Bummel durch die quirligen Straßen führt an weiteren Barockbauten vorbei, allesamt Zeugen des Neuaufbaus nach dem Vulkanausbruch von 1669, der 20.000 Bewohner das Leben kostete. Das Baumaterial war übrigens Lava-gestein aus der Umgebung. Der Berg nimmt's, der Berg gibt's! Am Domplatz ist auch das **Rathaus** der Stadt zu finden. Mediterranes Treiben herrscht auf Europas schönstem **Fischmarkt**, wo die fangfrische Ware von kritischen Hausfrauen begutachtet wird.

Zu den landschaftlichen Reizen in der Nähe gehört die **Zyklo-penküste**; die zahllosen Felsbrocken in der Brandung wurden angeblich von verspielten Riesen ins Meer gekegelt. Auf einem Klippenausläufer steht die aus schwarzer Lava – was sonst – gebaute **Normannenburg Aci Castello**. Das Bauwerk aus dem Jahr 1076 verschmilzt förmlich mit den darunter liegenden Felsen. Perfekte Tarnung! In **Mascalucia** locken besonders die **Gärten der Villa Trinità** zum Verweilen. Der Sitz des Barons Bonajuto ist bekannt für eine traumhafte Vielfalt an mediterrana-



nen und exotischen Pflanzen. Freunde des leiblichen Wohls halten sich eher an die italienischen Spezialitäten und den Vino ...

Auf zur „Perle Italiens“! **Taormina** hat sich vom Winterziel der Gutbetuchten im letzten Jahrhundert zu einem beliebten Urlaubsort entwickelt. Die herrliche Lage auf einem 200 Meter hohen Felsvorsprung mit Traumblick aufs Ionische Meer und den Ätna hatte die seefahrenden Griechen bereits vier Jahrhunderte vor Christus fasziniert. Römer, Byzantiner, Mauren und Normannen herrschten hier. Die Altstadt mit der Stadtmauer, den Stadttoren und den vielen engen Gassen lädt zum gemütlichen Flanieren ein. Vorbei am **Palazzo Corvaja** aus dem 16. Jahrhundert gelangen Sie zum **Teatro Greco**, ein griechisch-römisches Amphitheater, in dem heute noch Aufführungen stattfinden. Von den Rängen schweift Ihr Blick an der Bühne vorbei zum allgegenwärtigen Feuerberg.

Catania – Lava ist hier nahe liegend ...

Daten & Fakten

Größe: Sizilien ist die größte Insel des Mittelmeers und durch die Straße von Messina vom italienischen Festland getrennt. Der 3.343 Meter hohe Ätna ist der höchste aktive Vulkan Europas. Catania hat 300.000 Einwohner, die auf einer Fläche von 180 km² leben.

Klima: Der Sommer geht von Mitte Mai bis Oktober, teilweise wird es über 40 °C heiß. Der lang ersehnte Regen fällt im milden Winter, der um die 13 °C hat.

Politik: Sizilien ist eine von fünf autonomen Regionen Italiens. Die italienische Republik ist eine parlamentarische Demokratie und Mitglied der EU.

Sprache: Italienisch

Währung: Euro

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass die Ausflüge von uns lediglich vermittelt werden. Die Durchführung liegt in den Händen der örtlichen Agenturen. Diese sind als Veranstalter der Ausflüge Ihre Vertragspartner. Eine Liste der Ausflugsagenturen ist an Bord einsehbar.

Ausflugprogramm

Catania: Die barocke Schönheit

CAT 01

Stationen: ca. 1 h Stadtrundfahrt vorbei an Catantias Hauptsehenswürdigkeiten, anschließend ca. 30 min Spaziergang mit Besuch des Doms, vorbei am Domplatz, zum Elefantenbrunnen und zum Fischmarkt; nach etwas Freizeit ca. 25 min Busfahrt entlang der Zyklopenküste bis Aci Castello, dominiert von einem Normannenschloss, ca. 1 h Aufenthalt; Rückfahrt zum Schiff

Erwachsene: 39,95 Euro

Kinder: 29,95 Euro

Dauer: ca. 4 h 30

Unterwegs mit: Bus, zu Fuß

Mahlzeiten/Getränke: keine

Catania & Villa Trinitá

CAT 02

Stationen: ca. 1 h Rundfahrt durch die Barockstadt, ca. 30 min Spaziergang durch die Innenstadt mit Besuch des Doms, zum Domplatz mit dem Rathaus, zum Elefantenbrunnen und auf den interessanten Fischmarkt; ca. 1 h Fahrt nach Mascalucia und Besuch der Villa Trinitá, bekannt für ihren Garten mit vielen mediterranen und exotischen Pflanzen, Haus gemachte italienische Spezialitäten und Getränke; nach ca. 1 h Aufenthalt Rückfahrt zum Schiff

Erwachsene: 45,50 Euro

Kinder: 32,50 Euro

Dauer: ca. 5 h

Unterwegs mit: Bus, zu Fuß

Mahlzeiten/Getränke: italienischer Snack, Wein und Softdrinks

Taormina: Die Perle Italiens

CAT 03

Stationen: ca. 1 h 30 Fahrt nach Taormina, ca. 1 h 15 Spaziergang durch die Altstadt mit Stopp am Palazzo Corvaja und Besichtigung des eindrucksvoll gelegenen und gut erhaltenen griechischen Theaters; ca. 45 min Freizeit in der belebten Fußgängerzone; Rückfahrt zum Schiff

Erwachsene: 45,50 Euro

Kinder: 32,50 Euro

Dauer: ca. 5 h

Unterwegs mit: Bus, zu Fuß

Mahlzeiten/Getränke: keine

Taormina & Catania



CAT 10

Stationen: ca. 1 h Fahrt nach Taormina, ca. 1 h Spaziergang durch die Altstadt mit Stopp am Palazzo Corvaia aus dem 16. Jh. und Besichtigung des eindrucksvoll gelegenen und gut erhaltenen griechischen Theaters; nach etwas Freizeit in der belebten Fußgängerzone Rückfahrt nach Catania, unterwegs Mittagessen; ca. 1 h Stadtrundfahrt vorbei an Catantias Hauptsehenswürdigkeiten; anschließend ca. 30 min Spaziergang mit Besuch des Doms, vorbei am Domplatz und zum Elefantenbrunnen; ca. 45 min Zeit zur freien Verfügung; Rückfahrt zum Schiff

Erwachsene: 89,95 Euro Kinder: 62,50 Euro

Dauer: ca. 8 h 30

Unterwegs mit: Bus, zu Fuß

Mahlzeiten/Getränke: Mittagessen, Getränk



Fahrradtouren

Mit dem Fahrrad durch Catania

CAT B01

Stationen: mit dem Rad in die gemütliche Altstadt; Besuch des schönsten Fischmarkts Europas; durch die engen Gassen der Stadt zum Botanischen Garten; stadtauswärts an der Promenade entlang zu einem Café-/Badestopp; bergauf in die Vororte von Catania; Blick auf den Ätna; Rückfahrt

Erwachsene: 49,95 Euro Kinder: nein
Dauer: ca. 4 h Länge: ca. 24 km

Typ: Soft Bikingtour

Mahlzeiten/Getränke: AIDA Trinkflasche, Energy Pulver, Fitness Riegel



VSP Tour

CAT B02

Stationen: diese Tour für „very sportiv people“ verlangt dem Radler alles ab; von Catania Start der Bergtour in Richtung Ätna; durch idyllische Ortschaften und zu landschaftlich schönen Aussichtspunkten; Café-Stopp in Trecastagni auf einer Höhe von 650 m; Abfahrt und kleine Stadtrunde durch Catania

Erwachsene: 49,95 Euro Kinder: nein
Dauer: ca. 4 h 30 Länge: ca. 50 km

Typ: Aktiv Bikingtour

Mahlzeiten/Getränke: AIDA Trinkflasche, Energy Pulver, Fitness Riegel



Golfausflüge

Il Picciolo Golf Club

CAT G01

Beschreibung: erster 18 Loch Platz Siziliens; Par 72; 5.870 m; mit Blick auf den Ätna von nahezu jedem Loch aus; wunderschöner Golfkurs, von Luigi Rota Caremoli gezeichnet; wird eingerahmt von Eichen, Haselnusssträuchern und Weinbergen; Bahnen sind umgeben von erkalteten Lavafeldern früherer Eruptionen; ein unvergessliches Spiel

Erwachsene: 155 Euro Kinder: 125 Euro

Dauer: ca. 7 h 30

Min. Hcp.: 36

Hinweise: keine Hardspikes; Dress Code:

Kragenshirt und Knie bedeckende Hosen

Leistungen: Transfer zum Golfclub und zurück, Greenfee, Leihschläger (Komplettsatz oder Halbsatz), Betreuung durch den AIDA Golf-Lehrer



Für Einsteiger: Schnuppergolfen

CAT G02

Beschreibung: erstes Golfplatzfeeling bei einem zweistündigen Schnuppergolfkurs mit dem AIDA Golf-Lehrer; kurze Theorie-Runde; danach Einweisung in den Golfschwung im kurzen und langen Spiel auf der Driving Range und den Übungseinrichtungen, nach dem Unterricht Freizeit zum Üben auf der Range oder Entspannen im Clubhaus; ideal für Neulinge und Anfänger; Hin- und Rücktransfer zusammen mit dem Ausflug CAT G01

Erwachsene: 75,50 Euro Kinder: 75,50 Euro

Dauer: ca. 7 h 30

Hinweise: keine Hardspikes; Dress Code:

Kragenshirt und Knie bedeckende Hosen

Leistungen: Transfer zum Golfclub und zurück, Fee für Driving Range, Übungsanlagen und Bälle, Leihschläger (Komplettsatz oder Halbsatz), Betreuung durch den AIDA Golf-Lehrer





Bei jedem Schritt trifft man auf Geschichte

Italienische Frömmigkeit, arabische Sprache, mediterranes Temperament und britischer Linksverkehr – Malta ist der wohl eigenwilligste Inselstaat Europas. Das architektonische Erbe der Malteser-Kreuzritter ist in den prächtigen Palästen der Hauptstadt **Valletta** mit ihren 365 Barockkirchen allgegenwärtig. Und die riesigen Steinstrukturen der Megalith-Tempel geben bis heute ungelöste Rätsel auf. Der Ministaat war wegen seiner strategischen Lage ein Objekt der Begierde für zahlreiche Besatzer: Phönizier, Karthager, Normannen, Johanniter, Franzosen und zuletzt die Engländer. Sie hinterließen den Maltesern ihre Sprache, die jedoch mit der Unabhängigkeit alsbald durch das Maltesische ersetzt wurde. Aber noch heute wird auf Malta „auf der falschen Straßenseite“ gefahren. Traumaussichten warten dennoch hinter jeder Kurve ...

Valletta, die Stadt der Ritter, wurde 1566 vom Johannitergroßmeister La Valette gegründet. Einst erste Großstadt direkt vom Reißbrett, ist Valletta heute die einzige Hauptstadt Europas, die komplett unter Denkmalschutz steht. Mit einer Panorama-Aussicht, die selbst weit Gereisten den Atem nimmt: Von den **Oberen Barraca Gärten** blicken Sie direkt auf das „Venedig von Malta“ – so werden die drei Städte **Senglea**, **Cospicua** und **Vittoriosa** genannt. Imposant auch der **Grand Harbour**, ein Naturhafen, den Sie sich am besten aus der Perspektive der Belagerer von einst anschauen – vom Wasser aus. Dann wirken die wehrhaften Mauern noch gewaltiger. „Die Enthauptung Johannes des Täufers“ von **Caravaggio**, eines der eindrucksvollsten Beispiele europäischer Malerei des 16. Jahrhunderts, hat in der **St. John's Co-Kathedrale** (Johan-

neskirche) einen würdigen Ausstellungsort gefunden. Das Zentrum der Stadt dominiert der prunkvolle **Großmeisterpalast**, heute Sitz des Parlaments. Die **Casa Rocca Piccola**, ein Wohnhaus aus dem 16. Jahrhundert, bietet mit seiner Sammlung aus Möbeln, Gemälden und Silber einen Einblick in die Wohnkultur einer maltesischen Adelsfamilie.

Luxuriöse Segelyachten dümpeln vor dem edlen „Casino di Venezia“ in **Vittoriosa** auf dem Wasser, nicht weit von der **St. Lawrence-Kirche**, die im Stil des römischen Barocks errichtet wurde. Gegenüber trockenet Wäsche vor den Fenstern der Wohnhäuser von **Senglea**, deren Bürger einen unbezahlbaren Blick auf Valletta zum Nulltarif genießen können. Wenn nicht gerade Washtag ist ... Nicht nur wegen der schattigen Treppenstraßen wirkt Malta hier in den **drei Städten** besonders italienisch. Und besonders wehrhaft – dank der vorgelagerten Festungen **Fort St. Angelo** und Fort Rinella. In einer **Dghajsa**, einem der vielen bunt bemalten Holzboote, entlang der traditionellen Kulisse zu gleiten, bringt einem diesen Teil Maltas näher ans Herz.

Durch die engen Gassen klingen die Hufe einer Pferdekutsche, von der **St. Paul's-Kathedrale** schlägt das Geläut der Turmuhr – und im schattigen Innenhof zirpt eine Zikade: Das ist zur Hitze



schweren Mittagszeit die Melodie von **Mdina**, nicht umsonst „Stille Stadt“ getauft. Denn Busse und Autos dürfen nicht hinein in diese mittelalterliche Festung. Gleich vor den Toren öffnet sich das maltesische Geschichtsbuch in einem anderen Jahrhundert: Während der Römerzeit war es den Christen nicht erlaubt, ihre Toten innerhalb der Stadt **Rabat** zu begraben. Deshalb schufen sie im 4. und 5. Jahrhundert die **St. Paul's-Katakomben**, eine unterirdische Totenstadt.

In eine andere Epoche entführen Sie die „Stehenden Steine“ von **Hagar Qim**. Diese monumentale und gut erhaltene Megalith-Tempelanlage ist älter als die ägyptischen Pyramiden und diente in der Steinzeit als rituelle Opferstätte. Doch wie haben die Menschen vor rund 5000 Jahren diese gigantischen Felsblöcke bewegt? Der größte und schwerste Stein ist immerhin 6,40 Meter lang, 3 Meter breit und wiegt beachtliche 57 Tonnen.

Wie abgeschnitten wirkt die Insel an den **Dingli-Klippen** – einem Küstenabschnitt, der den Blick auf den Horizont freigibt und an dem sich das Blau des Meeres mit dem Blau des Himmels vermischt. Auch die schönste Höhle der Insel verzaubert die Sinne. Von Hellblau bis Tiefschwarz reicht das verblüffende Farbspektrum des Meerwassers in der **Blauen Grotte**. Die hier wachsenden Blaualgen gaben der Grotte ihren Namen. Richtig bunt geht es im kleinen **Fischerdorf Marsaxlokk** vor allem an den Markttagen zu. Aber auch sonst dümpeln die „Luzzus“, in traditionellen Farben bemalte Fischerboote, malerisch an der Kaimauer.

Zurück zur Inselmitte: Die Stadt **Mosta** besitzt ein kaum übersehbares Gotteshaus – den **Dom Rotunda St. Marija Assunta** mit der viertgrößten Kirchenkuppel Europas. Spätestens in der beschaulichen Ruhe der **St. Anton-Gärten** in **Attard** stellt sich dann mediterrane Gelassenheit ein. Auch in **Naxxar** locken die **barocken Gärten** des prächtigen **Palazzo Parisio**.

Wenn Sie ein besonderes Wasservergnügen suchen, finden Sie es bei den verspielten **Delfinen** im **Mediterraneo Maritime Park**. Seite an Seite mit den ewig lächelnden Meeressäugern zu schwimmen, wird zu einem unvergesslichen Erlebnis. Mehr Action im Sinn? Dann steigen Sie in den **Jeep** und erkunden die Insel. Vorbei an wunderschön restaurierten Farmhäusern, dem lustigen **Popeye Village** und zu den besten Aussichtspunkten und Stränden. Fotosafari per Allrad, sozusagen. Wenn Sie sich Malta auf diese Art nähern, nehmen Sie garantiert unverfälschte Eindrücke mit.

Daten & Fakten

Größe: Der Mini-Staat Malta (375.000 Einwohner) besteht aus den Inseln Malta, Gozo und Comino – zusammen 316 km² klein.

Klima: In den trockenen, heißen Sommern werden zeitweise nordafrikanische Temperaturen um die 40 °C erreicht. Bis in den September hinein ist es trocken und warm bei durchschnittlich 23 °C. Der feuchte und milde Winter wartet mit ca. 13 °C auf.

Politik: Malta ist eine Parlamentarische Republik mit einem Zweiparteiensystem. Seit dem 01.05.2004 gehört Malta zur EU.

Sprache: Offizielle erste Amtssprache ist Malti. Fast jeder Malteser spricht jedoch auch Englisch.

Währung: Euro

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass die Ausflüge von uns lediglich vermittelt werden. Die Durchführung liegt in den Händen der örtlichen Agenturen. Diese sind als Veranstalter der Ausflüge Ihre Vertragspartner. Eine Liste der Ausflugsagenturen ist an Bord einsehbar.

Ausflugprogramm

Durch Maltas Häfen

MTA 01

Stationen: ca. 30 min Busfahrt nach Sliema; ca. 1 h 30 Rundfahrt mit dem Schiff durch die gewaltigen Naturhäfen; zurück in Sliema ca. 30 min Freizeit zum Bummeln oder Einkaufen; ca. 40 min Rückfahrt nach Valletta

Erwachsene: 39,95 Euro

Kinder: 29,95 Euro

Dauer: ca. 4 h

Unterwegs mit: Bus, Schiff

Mahlzeiten/Getränke: Softdrink

Hinweise: Schiff nicht exklusiv für AIDA Gäste

Valletta: Stadt der Ritter



MTA 02

Stationen: kurzer Bustransfer zum Stadttor; ca. 2 h 30 Stadtsparziergang zu den verschiedenen Sehenswürdigkeiten: Obere Barracca Gärten mit Panoramablick über Maltas Häfen, Johannes-Kathedrale (Innenbesichtigung), Großmeisterpalast (Innenbesichtigung), ca. 1 h Freizeit; Transfer zum Schiff

Erwachsene: 42,50 Euro Kinder: 29,95 Euro

Erwachsene: 39,95 Euro Kinder: 27,95 Euro

(zweiter Preis nur am 31.12.2009 gültig)

Dauer: ca. 4 h

Unterwegs mit: Bus, zu Fuß

Mahlzeiten/Getränke: keine

Hinweise: bei Zusammenkunft des Parlaments beschränkt sich die Besichtigung des Großmeisterpalastes auf die Waffenkammer, in Kathedrale Knie und Schultern bedeckt, am 31.12.2009 Großmeisterpalast geschlossen

Mosta, Mdina & Rabat



MTA 03

Stationen: ca. 30 min Busfahrt nach Mosta zur Besichtigung einer der größten Kuppelkirchen Europas; weiter in die mittelalterliche Festungsstadt Mdina; ca. 1 h Rundgang u.a. zu den Bastionen mit Panoramablick über die Insel und Besuch der St. Pauls-Kathedrale; ca. 15 min zu Fuß nach Rabat zu den St. Pauls-Katakomben; Rückfahrt mit Fotostopp an den Dingli-Klippen

Erwachsene: 39,95 Euro Kinder: 29,95 Euro

Dauer: ca. 4 h

Unterwegs mit: Bus, zu Fuß

Mahlzeiten/Getränke: keine

Hinweise: in Kirche und Kathedrale Knie und Schultern bedeckt, am 31.12.2009 Besuch der St. Pauls-Grotte anstelle der St. Pauls-Katakomben

Drei-Städte-Tour

MTA 05

Stationen: Busfahrt nach Senglea; Spaziergang durch die historische Stadt mit Blick von der Bastion auf den Großen Hafen; weiter über Cospicua nach Vittoriosa, Außenbesichtigung der St. Lawrence Kirche und des Fort St. Angelo; ca. 30 min Bootsfahrt mit den traditionellen Dghajsas; per Bus ins Fischerdorf Marsaxlokk, ca. 30 min Freizeit; zurück zum Schiff

Erwachsene: 39,95 Euro

Kinder: 29,95 Euro

Dauer: ca. 4 h

Unterwegs mit: Bus, Boot, zu Fuß

Mahlzeiten/Getränke: keine

Maltas große Vergangenheit



MTA 07

Stationen: Bustransfer zum Stadttor, zu Fuß zu den Oberen Barracca Gärten mit Panoramablick über Maltas Häfen, Besichtigung der Johannes-Kathedrale, Besuch des Großmeisterpalastes oder des Archäologischen Museums; weiter nach Tarxien, Besichtigung der drei neolithischen Tempel; Mittagessen; zum Handwerkerdorf Ta'Qali mit Besuch einer Glasbläserie, Freizeit; weiter nach Mdina mit Besuch der Kathedrale

Erwachsene: 82,50 Euro

Kinder: 57,95 Euro

Dauer: ca. 8 h

Unterwegs mit: Bus, zu Fuß

Mahlzeiten/Getränke: leichtes Mittagessen und Getränke

Jeepsafari durch das wilde Malta

MTA 08

Stationen: direkt vom Hafen aus Start der Jeepsafari; atemberaubende Fahrt durch die wilde Landschaft Maltas mit Stopp am Meer; Mittagessen; u.a. Fahrt vorbei an Popeye Village, bekannt aus den Aufnahmen zum gleichnamigen Film

Erwachsene: 87,95 Euro

Kinder: 62,50 Euro

Dauer: ca. 8 h

Unterwegs mit: offener Jeep

Mahlzeiten/Getränke: Mittagessen und Getränke

Hinweise: keine Selbstfahrer, 5 Personen pro Jeep, Fahrer sprechen englisch, ein deutschsprachiger Reiseleiter im 1. Jeep

Schwimmen mit Delfinen



MTA 09

Stationen: ca. 45 min Busfahrt zum Mediterraneo Marine Park; Einweisung per Video und durch die Tiertrainer über den Umgang mit den imposanten Meeressäugern; ca. 30 atemberaubende Minuten mit den Delfinen im großzügigen Meerwasserpool; anschließend ca. 1 h Zeit zur freien Verfügung im Marine Park; Rückfahrt zum Schiff

Erwachsene: 159 Euro

Kinder: 159 Euro

Dauer: ca. 4 h

Unterwegs mit: Minibus

Mahlzeiten/Getränke: keine

Hinweise: Mindestalter 8 Jahre, Teilnahme nur physisch und psychisch gesunden Menschen gestattet, für Schwangere nicht möglich, Erwerb von Fotos möglich, Umkleidekabinen und Duschen vorhanden, Badesachen und Handtuch nicht vergessen

Drei Insel-Highlights



MTA 12

Stationen: ca. 30 min Fahrt nach Hagar Qim, ca. 45 min Besichtigung der Überreste des 3000 Jahre vor Christus erbauten Tempels; kurze Weiterfahrt zur Blauen Grotte; ca. 45 min Freizeit mit Möglichkeit zu einer Bootsfahrt (wetterabhängig); ca. 30 min Fahrt in das Fischerdorf Marsaxlokk und ca. 45 min Aufenthalt; ca. 30 min Rückfahrt zum Schiff

Erwachsene: 39,95 Euro

Kinder: 29,95 Euro

Erwachsene: 37,95 Euro

Kinder: 27,95 Euro

(zweiter Preis nur am 31.12.2009 gültig)

Dauer: ca. 4 h

Unterwegs mit: Bus, zu Fuß, Boot (optional)

Mahlzeiten/Getränke: keine

Hinweise: am 31.12.2009 Panoramafahrt durch die „Drei Städte“ anstelle Hagar Qim

Maltas andere Seite



MTA 18

Stationen: ca. 30 min Busfahrt nach Naxxar; ca. 1 h Besichtigung des Palazzo Parisio mit seinen barocken Gärten; ca. 30 min Weiterfahrt nach Attard; ca. 30 min Besuch der ausgedehnten Parkanlagen des St. Anton-Palastes; zurück in Valletta ca. 45 min Besichtigung der Casa Rocca Piccola, Wohnhaus einer Adelsfamilie aus dem 16. Jahrhundert; ca. 15 min Rückfahrt zum Schiff

Erwachsene: 42,50 Euro

Kinder: 29,95 Euro

Dauer: ca. 4 h

Unterwegs mit: Bus, zu Fuß

Mahlzeiten/Getränke: keine



Fahrradtouren

Eintauchen in eine andere Welt

MTA B01

Stationen: durch den Stadtteil Floriana; vorbei an einer Unmenge von Sehenswürdigkeiten; Blick von den Oberen Barracca Gärten auf den Grand Harbour und AIDA; um den Marsamxett Harbour; durch die Vororte Sliema und St. Julians; Café-Stopp, evtl. Bademöglichkeit; zurück entlang der Uferpromenade; vorbei am Fort St. Elmo

Erwachsene: 49,95 Euro

Kinder: nein

Dauer: ca. 4 h 30

Länge: ca. 30 km

Typ: Soft/Aktiv Bikingtour

Mahlzeiten/Getränke: AIDA Trinkflasche, Energy Pulver, Fitness Riegel



Quer über die Insel zu den Dingli-Klippen

MTA B02

Stationen: über die Vororte der Hauptstadt und Siggiewi zu einem traumhaften Aussichtsplateau im Süden der Insel; Ausblicke auf die Dingli-Klippen während der Fahrt entlang der Südküste; Café-Stopp mit Traumaussicht; danach Weiterfahrt nach Rabat; Fahrt durch die ehemalige Inselhauptstadt; Rückfahrt

Erwachsene: 49,95 Euro

Kinder: nein

Dauer: ca. 4 h 30

Länge: 45 km

Typ: Aktiv Bikingtour

Mahlzeiten/Getränke: AIDA Trinkflasche, Energy Pulver, Fitness Riegel



Ausflüge mit der AIDA Golf Station finden Sie auf der nächsten Seite!

Royal Malta Golf Club

MTA G01

Beschreibung: 1888 gegründeter Golf Club, einer der ältesten Europas; der einzige Platz auf der Insel zeigt den englischen Charme seiner Gründer; sein Gesicht erhielt er durch den Architekten Rocky Roquemore; 18 Bahnen auf flachem Gelände; für ältere Plätze typisch: relativ kurze Par 68, 5.008 m

Erwachsene: 115 Euro

Kinder: 95,50 Euro

Dauer: ca. 6 h 30

Min. Hcp.: Damen: 36, Herren: 30

Hinweise: keine Hardspikes; Dress Code:

Kragenshirt und Knie bedeckende Hosen

Leistungen: Transfer zum Golfclub und zurück, Greenfee, Trolley, Leihschläger (Komplettsatz oder Halbsatz), Betreuung durch den AIDA Golf-Lehrer



Für Einsteiger: Schnuppergolfen

MTA G02

Beschreibung: erstes Golfplatzfeeling bei einem zweistündigen Schnuppergolfkurs mit dem AIDA Golf-Lehrer; kurze Theorie-Runde; danach Einweisung in den Golfschwung im kurzen und langen Spiel auf der Driving Range und den Übungseinrichtungen, nach dem Unterricht Freizeit zum Üben auf der Range oder Entspannen im Clubhaus; ideal für Neulinge und Anfänger; Hin- und Rücktransfer zusammen mit dem Ausflug MTA G01

Erwachsene: 75,50 Euro

Kinder: 75,50 Euro

Dauer: ca. 6 h 30

Hinweise: keine Hardspikes; Dress Code:

Kragenshirt und Knie bedeckende Hosen

Leistungen: Transfer zum Golfclub und zurück, Fee für Driving Range, Übungsanlagen und Bälle, Leihschläger (Komplettsatz oder Halbsatz), Betreuung durch den AIDA Golf-Lehrer



TUNIS/LA GOULETTE/TUNESIEN

Für Entdecker ein Land mit offenen Armen

Gegensätze ziehen sich bekanntlich an. Und Tunesien ist ein Land voller Gegensätze. Für viele ist es allerdings zum Synonym für den Badeurlaub am Mittelmeer schlechthin geworden. Doch es lohnt sich, über den Rand der Sonnenliege hinweg zu blicken: Abseits der Strände warten Landschaften und Menschen, die den Entdecker mit offenen Armen empfangen. Tunesien ist keine Fata Morgana, vielmehr der „Orient für Einsteiger“. Mit faszinierenden Wüstenlandschaften, märchenhaften Städten und archäologischen Schätzen. Mit den allgegenwärtigen Spuren der „Besucher“ aus vergangenen Tagen: Phönizier, Römer, Araber, Türken, zuletzt die Franzosen, die hier bis zum Jahr 1956 als Kolonialherren die Geschicke bestimmten. Dazu ein Menschenschlag, der seinen muslimischen Glauben mit einer legeren Weltoffenheit und Aufgeschlossenheit in Einklang gebracht hat. Irgendwo im Labyrinth der Gassen, neben Datteln und Couscous-Grieß aus offenen Säcken, im bunten Farbenmeer der Kaftane und Teppiche, umhüllt von der verwirrenden Duftwolke beim Gewürzhändler, wartet die Erkenntnis auf den Urlauber: Tunesien ist anziehend, wie seine Gegensätze. Mehr als Meer, keine Frage!

In Tunis selber sollten Sie Zeit für das **Bardo-Nationalmuseum** mitbringen, dessen antike Fundstücke – insbesondere die auf 30 Säle verteilten Mosaiksammlungen – zu den bedeutendsten Nordafrikas gehören. Die **Medina** (Altstadt) mit zahlreichen, in dämmeriges Lampenlicht getauchten **Souks**, ist angefüllt mit dem Hämmern der Kupferschmiede und den Lockrufen der Verkäufer. Spiritueller Mittelpunkt ist die Ölbaummoschee, um die sich der innere Bereich des Souks wie ein

Ring schließt. Im **Souk el-Attarine**, dem Reich glitzernder Fläschchen, schimmernder Seide und duftender Essenzen, sind die Geschäfte teilweise so klein, dass die Besitzer vor ihren Türen auf Kunden warten. Handeln gehört natürlich zum guten Ton! Bevor Sie dem Souk den Rücken kehren, sollten Sie dem Bauch noch etwas Beachtung schenken: **orientalischer Bauchtanz** und Kostproben typischer **Süßigkeiten**. Lassen Sie sich vom Rhythmus aus „1001 Nacht“ ruhig anstecken...



Die alte punische Stadt **Karthago** in der Nähe von Tunis war einst so berühmt wie Rom. Die Ruinen der Stadt liegen verstreut auf einem riesigen Areal und wurden neuzeitlich überbaut. Inmitten der Gärten und Ruinen erheben sich elegante Villen und der weitläufige Präsidentenpalast. Daher sollte man beim Fotografieren etwas Fingerspitzengefühl walten lassen ... Trotzdem ist die Stadt der legendären Königin Dido heute eine faszinierende Ausgrabungsstätte mit Überresten eines **Amphitheaters** und der **Antonius-Pius-Thermen**. Ganze 15 Meter hoch sind die Säulen nur für das Dach des Frigidariums – das war der „Pool“ zum Abkühlen. Nach den Caracalla-Thermen in Rom waren sie die größten im Imperium Romanum. Seit 1993 zählt das Gelände zum Weltkulturerbe und ist damit vor weiteren Bebauungen geschützt.

Voller Leben ist der ganz in Blauweiß gehaltene **Künstlerort Sidi Bou Said**. Die engen, gepflasterten Gässchen bezaubern mit ihren strahlend weißen Häusern mit blauen Türen, beschlagenen Toren, lasierten Dachziegeln und nach Jasmin duftenden Gärten. In der steil ansteigenden Hauptstraße kommen Sie vorbei an Galerien, Souvenirläden und Cafés und gelangen schließlich zum wohl bekanntesten Café Tunesiens: Café des Nattes! Seine Berühmtheit ist einem Aquarell August Mackes zu verdanken. Auch der Maler Paul Klee war ein Liebhaber dieses Ortes. Ein britischer Baron sorgte mit seiner Begeisterung für das Städtchen 1915 dafür, dass es unter Denkmalschutz gestellt wurde. Ihm ist es auch zu verdanken, dass sein Ruf als Treffpunkt für Künstler und Intellektuelle noch heute Berechtigung hat. In Sidi Bou Said haben Sie unendlich viele Gelegenheiten, das **Nationalgetränk Tunesiens** zu probieren: **Pfefferminztee** oder **Thé à la menthe**, wie er hier heißt.

Per **Jeep** können Sie die Wege abseits der touristischen Routen erkunden und dabei eine Reise in die Bevölkerungsgeschichte des Landes unternehmen. Schließlich waren die Berber die ersten Bewohner dieses Landstrichs. Ein typisches Berberdorf ist **Takrouna**, im bergigen Hinterland Richtung Hammamet gelegen. Nach einer Teepause fahren Sie über die Berbersiedlungen **Zeriba** und **Geradu** zurück in die Gegenwart. Da gehört auch die flotte **Quad-Tour** ab **Bouficha** hin: Gut gerüstet mit Schutzhelm und kurzer Einweisung flitzen Sie am Steuer der vierrädrigen Fahrzeuge über Berg und Tal.

Tunesien will halt entdeckt werden ...

Daten & Fakten

Größe: An der Mittelmeerküste Nordafrikas gelegen mit einer Landesfläche von ca. 163.610 km². Die Bevölkerungszahl beträgt ca. 10,2 Millionen, davon ca. 1,5 Millionen in der Hauptstadt Tunis.

Klima: Die Temperaturen steigen im Sommer auf über 30 °C und fallen auch im Winter kaum unter 18 °C. Das Mittelmeer lockt fast das ganze Jahr über mit Badetemperaturen.

Politik: Tunesien ist ein ehemaliges französisches Protektorat und seit 1956 unabhängig. Die Präsidentialrepublik besteht aus einem Einkammer-Parlament mit 182 Volksvertretern.

Sprache: Amtssprache ist Arabisch. Französisch ist Handels- und Bildungssprache.

Währung: 1 Tunesischer Dinar (TD) unterteilt sich in 1.000 Millimes. 1 TD entspricht ca. 0,50 Euro.

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass die Ausflüge von uns lediglich vermittelt werden. Die Durchführung liegt in den Händen der örtlichen Agenturen. Diese sind als Veranstalter der Ausflüge Ihre Vertragspartner. Eine Liste der Ausflugsagenturen ist an Bord einsehbar.

Ausflugsprogramm

Rund um Tunis



TUN 01

Stationen: zunächst Fahrt nach Tunis zum Besuch der Medina; ca. 1 h 30 Aufenthalt in den Souks inklusive Freizeit; anschließend Besichtigung des Bardo-Nationalmuseums, berühmt für seine römische Mosaikensammlung; weiter zum Mittagessen in Karthago, ca. 1 h 15 Besuch der archäologischen Ausgrabungsstätte: Amphitheater, Römisches Theater und Antonius-Pius-Thermen; weiter nach Sidi Bou Said, hier ca. 1 h Aufenthalt inklusive Freizeit

Erwachsene: 75,50 Euro Kinder: 52,50 Euro

Dauer: ca. 7 h 45

Unterwegs mit: Bus, zu Fuß

Mahlzeiten/Getränke: Mittagessen, Getränk, Tee

Hinweise: Fotogebühr im Bardo-Museum und in Karthago, montags Karthago-Museum anstelle Bardo-Museum

Karthago & Künstlerort Sidi Bou Said



TUN 02

Stationen: kurzer Bustransfer zu den Ausgrabungsstätten von Karthago, u.a. mit Überresten des Amphitheaters, des Römischen Theaters, der Antonius-Pius-Thermen und der Punischen Häfen, ca. 1 h Aufenthalt; weiter nach Sidi Bou Said, einem maurischen Künstlerdorf, ca. 1 h 30 Aufenthalt inklusive Freizeit zum Bummeln und Shopping

Erwachsene: 39,95 Euro Kinder: 29,95 Euro

Dauer: ca. 4 h

Unterwegs mit: Bus, zu Fuß

Mahlzeiten/Getränke: keine

Hinweise: Fotogebühr in Karthago

Sidi Bou Said & Medina von Tunis



TUN 03

Stationen: ca. 20 min Fahrt nach Sidi Bou Said; hier ca. 1 h 20 Aufenthalt mit Rundgang und Besuch des Harem-Palastes, einer sehenswerten orientalischen Museumsvilla; ca. 30 min Busfahrt in die Medina von Tunis, hier insgesamt ca. 2 h Aufenthalt inklusive Freizeit in den Souks; Rückfahrt

Erwachsene: 39,95 Euro

Kinder: 29,95 Euro

Dauer: ca. 4 h 30

Unterwegs mit: Bus, zu Fuß

Mahlzeiten/Getränke: Tee

Panoramafahrt: Karthago & Tunis

TUN 04

Stationen: Busfahrt vorbei an den Sehenswürdigkeiten von Karthago, zum Byrsa-Hügel und durch Tunis; während der Fahrt verschiedene kurze Fotostopps

Erwachsene: 37,95 Euro

Kinder: 27,95 Euro

Dauer: ca. 4 h

Unterwegs mit: Bus, zu Fuß

Mahlzeiten/Getränke: keine

Per Jeep in die Berberdörfer

TUN 05

Stationen: ca. 3 h Fahrt per Jeep z.T. über die Autobahn in Richtung Hammamet; weiter über Nebenstraßen nach Takrouna; Besuch des auf einem Berg gelegenen Berberdorfes; ca. 1 h Aufenthalt mit Teepause und Snack; anschließend Fahrt über die Berberdörfer Zeriba und Geradu zurück nach La Goulette

Erwachsene: 72,50 Euro

Kinder: 72,50 Euro

Dauer: ca. 6 h

Unterwegs mit: geschlossener, klimatisierter Jeep (4–5 Pers.)

Mahlzeiten/Getränke: Tee, Snack

Hinweise: keine Selbstfahrer, Fahrstrecke auf Nebenstraßen ist wetterabhängig, kein Offroad, Fahrer nicht deutschsprachig, deutsche Erklärungen bei Fotostopps

Transfer in die Medina von Tunis

TUN 06

Stationen: Fahrt mit dem Bus in die Medina von Tunis; ca. 30 min Rundgang; anschließend ca. 30 min Aufenthalt bei einem Teppichhändler mit Erklärungen zur Herstellung der Teppiche und Vorführung verschiedener Teppichmodelle; Gelegenheit

zum Kauf von Teppichen (auch Versand nach Deutschland möglich); Freizeit; Rückfahrt

Erwachsene: 19,95 Euro Kinder: 12,50 Euro

Dauer: ca. 3 h

Unterwegs mit: Bus

Mahlzeiten/Getränke: Tee

Hinweise: statt des Besuchs beim Teppichhändler auch längere Freizeit möglich

Typisch Tunesien

TUN 08

Stationen: ca. 30 min Busfahrt in die Medina von Tunis; ca. 2 h Aufenthalt in den Souks inklusive Freizeit zum Bummeln und Einkaufen; anschließend in einem Restaurant ca. 1 h Bauchtanz-Darbietung bei Kostprobe lokaler Spezialitäten; ca. 30 min Rückfahrt zum Schiff

Erwachsene: 39,95 Euro Kinder: 29,95 Euro

Dauer: ca. 4 h

Unterwegs mit: Bus, zu Fuß

Mahlzeiten/Getränke: Pfefferminztee, Süßigkeiten

Quad-Safari über Berg & Tal



TUN 09

Stationen: ca. 1 h Busfahrt nach Bouficha, dem Ausgangspunkt der Quad Safari; kurze Einweisung und Ausrüstung mit Sicherheitshelmen; ca. 2 h per Quad über Berg und Tal; ca. 30 min Erfrischungspause; ca. 1 h per Bus zurück zum Schiff

Erwachsene: 72,50 Euro Kinder: nein

Dauer: ca. 4 h 30

Unterwegs mit: Bus, Quad (Einzelnutzung)

Mahlzeiten/Getränke: Erfrischungsgetränk

Hinweise: Mindestalter 18 Jahre, Fahrerlaubnis im Original erforderlich, Sonnenbrille empfehlenswert



Fahrradturen

Karthago & Sidi Bou Said

TUN B01

Stationen: entlang der Küstenlinie Richtung Norden; durch noble Vororte nach Sidi Bou Said; Stopp und Rundgang durch den maurisch-andalusischen Ortskern; evtl. Kaffeepause im Café des Nattes; Fahrt bis zum Fuße des Byrsa-Hügels; Stopp bei den Fundstätten des antiken Karthago (Besichtigung); entlang der Küste zurück

Erwachsene: 59,95 Euro

Kinder: nein

Dauer: ca. 4 h

Länge: ca. 30 km

Typ: Soft Bikingtour

Mahlzeiten/Getränke: AIDA Trinkflasche,

Energy Pulver, Fitness Riegel



Golfausflüge

Citrus Golf

TUN G01

Beschreibung: der erste 45-Loch Golfplatz in Tunesien auf einer Fläche von 173 Hektar mit sieben Seen; umgeben von Olivenhainen, Dattelpalmen, Kakteen und Wäldern, nur einige Minuten von der Bucht von Hammamet entfernt; Layout von Ronald Fream; zwei Championship Parcours, 18-Loch, Par 72 (Les Oliviers und La Foret); ein 9-Loch Kurs, Par 28, 1.221 m (The Executive); landschaftliche Schönheit; spielerische Herausforderung und sportlicher Anreiz für Anfänger und Fortgeschrittene

Erwachsene: 145 Euro

Kinder: 105 Euro

Dauer: ca. 7 h 30

Min. Hcp.: 36

Hinweise: keine Hardspikes; Dress Code:

Kragenshirt und Knie bedeckende Hosen

Leistungen: Transfer zum Golfclub und zurück, Greenfee, Trolley, Leihschläger (Komplettsatz oder Halbsatz), Betreuung durch den AIDA Golf-Lehrer



Für Einsteiger: Schnuppergolfen

TUN G02

Beschreibung: erstes Golfplatzfeeling bei einem zweistündigen Schnuppergolfkurs mit dem AIDA Golf-Lehrer; kurze Theorie-Runde; danach Einweisung in den Golfschwung im kurzen und langen Spiel auf der Driving Range und den Übungseinrichtungen, nach dem Unterricht Freizeit zum Üben auf der Range oder Entspannen im Clubhaus; ideal für Neulinge und Anfänger; Hin- und Rücktransfer zusammen mit dem Ausflug TUN G01

Erwachsene: 75,50 Euro

Kinder: 75,50 Euro

Dauer: ca. 7 h 30

Hinweis: keine Hardspikes; Dress Code:

Kragenshirt und Knie bedeckende Hosen

Leistungen: Transfer zum Golfclub und zurück, Fee für Driving Range, Übungsanlagen und Bälle, Leihschläger (Komplettsatz oder Halbsatz), Betreuung durch den AIDA Golf-Lehrer





PALMA DE MALLORCA / MALLORCA

Gegensätze können so anziehend sein

Sommer, Sonne, Strand – das ist Mallorca! Falsch. Denn wer Mallorca nur auf gängige Klischees vom Teutonengrill bis zur Partymeile rund um den Ballermann reduziert, liegt meilenweit daneben. In den Hotelhochburgen wird zwar die Nacht zum Tage gemacht, doch nur wenige Kilometer weiter geht alles seinen meist gemächlichen Gang. Gelassenheit hier, Trubel dort – das ist nur einer der vielen Gegensätze, die diese außergewöhnlich vielseitige und zu jeder Jahreszeit abwechslungsreiche Insel prägen. Gerade sie sorgen dafür, dass Mallorca es immer wieder wert ist, neu entdeckt zu werden.

Nirgendwo wird das so deutlich wie in der **Inselhauptstadt Palma**. Moderne Handels- und Kulturmetropole einerseits, ist die Hafenstadt in ihrem Zentrum sich selbst jedoch immer treu geblieben. Schnell könnten Sie in den verwinkelten Gässchen der **Altstadt** den Überblick verlieren; wäre da nicht die mächtige **Kathedrale La Seu** als perfekte Orientierungshilfe. Das Meisterwerk gotischer Baukunst, dessen Grundstein 1230 gelegt wurde, dominiert mit seinen Türmchen, Bögen und Stützpfählern geradezu majestätisch die Silhouette der Stadt. Die prächtigste Kirche Mallorcas ist nicht zu übersehen, das **schönste Café** dagegen kaum zu finden. Doch das **C'an Joan De S'Aigo** ist eine echte Offenbarung: Die hier servierte cremige **Heiße Schokolade** ist mehr als eine Sünde wert; vom Feinsten auch die mallorquinische **Gebäckspezialität Ensaimada**. Paläste und Adelsvillen säumen den Weg zur größten Markthalle, dem **Mercado de Olivar**, wo es südländisch temperamentvoll zugeht. Auf zwei Stockwerken wird geräuschvoll alles gehandelt, was die Insel hergibt: Obst, Gemüse, Blumen, Käse, Fleisch und vor allem Fisch.

Wenn Sie sehen möchten, woher diese Vielfalt kommt, dann reisen Sie durch spektakuläre Berglandschaft ins goldene **Tal von Soller**, das wegen seiner Zitronen- und Olivenhaine als Obstgarten der Insel bekannt ist. **Port de Soller** mit seiner kreisrunden Bucht ist der einzige Hafen an der Nordwestküste, die **Finca Can Det** eines der wenigen Landgüter, das ökologischen Anbau betreibt. Seit 400 Jahren wird hier Olivenöl in seiner reinsten Form gepresst. Auch die anderen Produkte sind die pure Versuchung: Käse, Orangensaft, Marmelade und Wein – alles streng nach Familienrezept. Zum Erlebnis der Extraklasse wird der Rückweg nach Palma. Nicht nur Nostalgiker lieben den „**Roten Blitz**“, eine **Schmalspurbahn**, die beide Städte seit 1912 verbindet. In der verwegenen Landschaft des Nordwestens kriecht sie im Schneckentempo über Viadukte und durch 13 Tunnel.

Zu einer anderen Zeitreise lädt die **Museumsfinca La Granja** bei Esporles ein. Römer, Araber und Zisterziensermönche haben seit dem 10. Jahrhundert auf dem ehemaligen Landgut mit dem schlossähnlichen **Herrenhaus** ihre Spuren hinterlassen. Der **romantische Garten** verzaubert Sie mit seinen natürlichen Wasserfällen und moosbedeckten Statuen. Besonders verpflichtet fühlt man sich traditionellen Bräuchen und historischer Handwerkskunst, die in alten mallorquinischen Trachten stilecht und sehenswert wieder aufleben.



Und schon wieder ein Gegensatz: Vergangenheit und Gegenwart prägen das hübsche **Valldemossa**, das meistbesuchte Bergdorf auf Mallorca. Seine Berühmtheit verdankt es dem Komponisten Frederic Chopin und der Schriftstellerin Georges Sand, die den Winter 1839/40 im hiesigen **Kartäuserkloster** verbrachten. In den engen Gassen mit kleinen Läden können Sie sich nach Herzenslust auf die Spuren des berühmten Liebespaares begeben, einfach nur bummeln oder den Tag in einem der schönen Cafés ausklingen lassen.

Hunderte von **Windmühlen** prägen das landwirtschaftliche Zentrum Mallorcas, ehe mit **Manacor** die zweitgrößte Stadt der Insel erreicht ist. Hier hat man eine besondere Kunst perfektioniert – die Herstellung der weltberühmten **Majorica-Perlen**, die sich kaum von echten Perlen unterscheiden. Beim Besuch einer Fabrik erfahren Sie, warum das so ist. Ein schönes Schmuckstück aus erster Hand wäre doch ein wunderbares Urlaubsandenken. Ebenfalls um Schätze rankt sich die Legende der bizarren **Drachenhöhlen**. Einst sollen Drachen in diesen herrlichen **Tropfsteinhöhlen** nahe des schmucken **Hafenstädtchen Porto Cristo** die Reichtümer von Piraten und Einwohnern bewacht haben. Tatsache ist aber, dass der **unterirdische See** einer der größten seiner Art auf oder besser unter der Erde ist.

Überirdisch können Sie sich den Wind um die Nase pusten lassen. Mit einem **Quad**, dem vierrädrigen Offroad-Spaßfahrzeug, geht es quer durchs umliegende Bergland. Im **Naturreservat Puig de Galatzó** ist Mallorcas ursprüngliche Natur unverfälscht erhalten und Sie können sie **aktiv erleben**. Ein alter Köhlerweg führt an bizarren Steinformationen und Wasserfällen vorbei zu seltenen Pflanzenarten und heimischen Tieren. Mutige klinken sich ins Stahlseil ein und gleiten in atemberaubendem Tempo über die Schluchten des Parks, klettern senkrecht an Felsen oder überqueren auf einer schwankenden Hängebrücke einen Fluss.

Und da sage noch jemand, Mallorca habe nur Klischees zu bieten!

Daten & Fakten

Größe: Die größte der Baleareninseln ist ca. 3.640 km² groß (105 Kilometer von Ost nach West und 73 Kilometer von Nord nach Süd) und hat ca. 800.000 Einwohner.

Klima: Im Winter um die 18 °C, im Sommer bis 36 °C heiß. Der Juni und August haben mehr als 10 Sonnenstunden pro Tag. Die Wassertemperaturen liegen Ende Mai im Allgemeinen schon bei 20 °C.

Politik: Seit 1230 ist Mallorca spanisch. 1981 billigte die neue Verfassung dem Archipel einen autonomen Status zu. 1983 gewann Mallorca seine Unabhängigkeit weit gehend zurück.

Sprache: Spanisch und Mallorqi

Währung: Euro

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass die Ausflüge von uns lediglich vermittelt werden. Die Durchführung liegt in den Händen der örtlichen Agenturen. Diese sind als Veranstalter der Ausflüge Ihre Vertragspartner. Eine Liste der Ausflugsagenturen ist an Bord einsehbar.

Ausflugprogramm

Palma klassisch

PMI 01

Stationen: Besuch der zweistöckigen Markthalle Olivar, Spaziergang über den Markt und durch Palmas Altstadt; Erfrischungspause in Palmas ältester Kakao- und Kaffeestube „C'an Joan De S'Aigo“; mit Verkostung einer Heißen Schokolade und typischem Gebäck, weiter durch die Altstadt zur Besichtigung der Kathedrale; zurück zum Schiff

Erwachsene: 42,50 Euro

Kinder: 29,95 Euro

Dauer: ca. 4 h

Unterwegs mit: Bus, zu Fuß

Mahlzeiten/Getränke: Heiße Schokolade und Gebäck

Puerto de Soller & Nostalgische Eisenbahn PMI 02

Stationen: Busfahrt Richtung Norden in die Berge nach Puerto de Soller; weiter zur Finca Can Det, wo heute noch Öl gepresst wird, Erläuterungen zur Ölherstellung und Rundgang, Verkostung der typischen Produkte; zu Fuß durch das Städtchen Soller zur Bahnstation, ca. 30 min Zugfahrt durch die grünen Berge Richtung Palma; Bustransfer zum Schiff

Erwachsene: 59,95 Euro Kinder: 42,50 Euro
 Dauer: ca. 4 h 15
 Unterwegs mit: Bus, Zug, zu Fuß
 Mahlzeiten/Getränke: Snacks und Getränke

Aktivtour am Puig de Galatzó PMI 03



Stationen: ca. 40 min Busfahrt zum 20 Hektar großen Naturpark Reserva de Galatzó; nach Einteilung in Gruppen Beginn der verschiedenen Aktivitäten; in eindrucksvoller Natur ca. 3 h 15 aktives Vergnügen in Mallorcas einzigartigem Naturschutzgebiet; ca. 40 min Fahrt zurück zum Schiff

Erwachsene: 57,95 Euro Kinder: 57,95 Euro
 Dauer: ca. 4 h 30
 Unterwegs mit: Bus, zu Fuß
 Mahlzeiten/Getränke: keine
 Hinweise: Mindestalter 10 Jahre

Inselimpressionen per Quad PMI 04



Stationen: kurzer Transfer nach El Arenal; nach kurzer Einweisung und Ausrüstung mit Schutzhelmen per Quad ins umliegende Bergland; erlebnisreiche Fahrt durch schöne Landschaft mit fantastischen Ausblicken auf Palma; Bewältigung verschiedener Geländeabschnitte mit unterschiedlichem Schwierigkeitsgrad in Absprache mit dem Guide; per Quad zurück nach El Arenal und mit dem Van zum Schiff

Preis pro Fahrzeug: 75,50 Euro (1er Quad)
 120,00 Euro (2er Quad)

Dauer: ca. 3 h
 Unterwegs mit: Van, Quad
 Mahlzeiten/Getränke: keine
 Hinweise: Mindestalter 18 Jahre, Führerschein, wetterfeste Kleidung und Schuhe, keine Kinder

Die Drachenhöhlen von Porto Cristo PMI 05

Stationen: ca. 55 min Busfahrt nach Manacor; ca. 40 min Besuch eines Perlenmuseums; kurze Weiterfahrt zu den Drachenhöhlen; ca. 1 h Besichtigung der Höhlen mit einem der größten unterirdischen Seen der Welt; im Anschluss ca. 30 min Zeit zur freien Verfügung in Porto Cristo; ca. 50 min Rückfahrt zum Schiff

Erwachsene: 49,95 Euro Kinder: 35,50 Euro
 Dauer: ca. 4 h 45
 Unterwegs mit: Bus, zu Fuß
 Mahlzeiten/Getränke: keine

Museumsfinca La Granja & Valldemossa PMI 06

Stationen: ca. 30 min Busfahrt zur Museumsfinca La Granja; ca. 1 h 30 Besichtigung des Herrenhauses, des romantischen Gartens mit seinen natürlichen Wasserfällen und moosbedeckten Statuen; ca. 30 min Weiterfahrt nach Valldemossa; ca. 1 h Zeit zur freien Verfügung; ca. 45 min zurück zum Schiff

Erwachsene: 45,50 Euro Kinder: 32,50 Euro
 Dauer: ca. 4 h 15
 Unterwegs mit: Bus, zu Fuß
 Mahlzeiten/Getränke: keine

Fahrradtouren

Altstadt, Gassengewirr & Arenal PMI B01



Stationen: Richtung Südosten; vorbei am Yachthafen, Altstadt mit Plaç de l'Almonia mit Kathedrale und Königspalast, Parc de la Mar, Ajuntament (Rathaus), Plaç Cort, Via Roma (Passeig de la Rambla), Plaç Major; durch das ehemalige Judenviertel, Coll de'en Rabassa; entlang an Ca'n Pastilla, Ses Meravelles; evtl. Badestopp an der Playa de s'Arenal; Rückweg evtl. über Castell de Bellver

Erwachsene: 49,95 Euro Kinder: nein
 Dauer: ca. 4 h 30 Länge: ca. 40 km
 Typ: Soft Bikingtour
 Mahlzeiten/Getränke: AIDA Trinkflasche, Energy Pulver, Fitness Riegel





Golfausflüge

Real Club de Golf Bendinat

PMI G01A

Beschreibung: 18 Loch Golf Course; Par 71; Damen: 4.990 m, Herren: 5.650 m; gestaltet durch den Golfplatzarchitekten Martin Hawtree; 1986 eröffnet; herrlicher Meerblick von der Terrasse; umgeben von Oliven- und Mandelbäumen; reizvolle Hügelabschläge, kunstvoll angelegte Wasserhindernisse und abwechslungsreiche Fairways machen das Spiel anspruchsvoll; für jedes Niveau eine echte Herausforderung

Erwachsene: 135 Euro

Kinder: 115 Euro

Dauer: ca. 6 h 30

Min. Hcp.: Damen: 36, Herren: 28

Hinweise: keine Hardspikes; Dress Code:

Kragenshirt und Knie bedeckende

Hosen, Buchung abhängig von den Flugzeiten

Leistungen: Transfer zum Golfclub und zurück, Greenfee, Leihschläger (Komplettsatz oder Halbsatz), Betreuung durch den AIDA Golf-Lehrer



Für Einsteiger: Schnuppergolfen

PMI G02A

Beschreibung: erstes Golfplatzfeeling bei einem zweistündigen Schnuppergolfkurs mit dem AIDA Golf-Lehrer; kurze Theorie-Runde; danach Einweisung in den Golfschwung im kurzen und langen Spiel auf der Driving Range und den Übungseinrichtungen, nach dem Unterricht Freizeit zum Üben auf der Range oder Entspannen im Clubhaus; ideal für Neulinge und Anfänger; Hin- und Rücktransfer zusammen mit dem Ausflug PMI G01

Erwachsene: 75,50 Euro

Kinder: 75,50 Euro

Dauer: ca. 6 h 30

Hinweise: keine Hardspikes; Dress Code:

Kragenshirt und Knie bedeckende Hosen,

Buchung abhängig von den Flugzeiten

Leistungen: Transfer zum Golfclub und zurück, Fee für Driving Range, Übungsanlagen und Bälle, Leihschläger (Komplettsatz oder Halbsatz), Betreuung durch den AIDA Golf-Lehrer



Für Ihre Notizen...

Änderungen nach Drucklegung vorbehalten!

Diese Broschüre wurde aus holzfreiem und chlorfrei gebleichtem Papier hergestellt und kann recycelt werden.

Für Ihre Notizen...

Bildimpressum: Malaga und Valencia © Turespaña Berlin;
Neapel © Fototeca ENIT